

# ClubMitteilungen

Heft 44 – 21. Jahrgang  
Dezember 2021



 JOOLA®

**Interview: Nach acht Jahren ist Schluss  
Spendenübergabe für betroffene Vereine  
der Flutkatastrophe**  
**Ausschreibung und Anmeldung zur  
Hauptversammlung mit Clubmeisterschaften**

  
**DER  
CLUB**  
DEUTSCHE TISCHTENNIS  
SENIOREN E.V.

# DAS PERFEKTE ONLINEKONTO



✓ **Keine  
Kontoführungsgebühr**

bei regelmäßigem Lohn-, Gehalts- oder  
Renteneingang

✓ **Kostenlos Bargeld**  
abheben an über 17.600 Geldautomaten

✓ **Kostenlose girocard** (V-Pay)

**Weitere exklusive Leistungen für Sie:**

- VR-Perfekt Festgeld
- VR-Goldsparplan
- VR-Bank Mitgliedschaft

***Jetzt Konto eröffnen!***

**[www.vr-perfekt.de](http://www.vr-perfekt.de)**



# Inhalt

Auf ein Wort _____	4 - 6
Geburtstagsglückwünsche _____	8 - 9
Spendenübergabe _____	10 - 13
Neue Mitglieder _____	15
Interview mit Bettina Staudenecker:	
Nach acht Jahren ist Schluss _____	17 - 19
DOSB bringt Sportdeutschland wieder in Bewegung _____	20 - 21
Infos zur Hauptversammlung und Clubmeisterschaften _____	22
Anmeldung zur Hauptversammlung und Clubmeisterschaften _____	23 - 27
EM 2022: Rimini plant Rekordteilnahme _____	29 - 31
Deutschland Pokal 60+ _____	33
Mitgliederwettbewerb _____	34 - 37
Tischtennisregeln kurz zusammengefasst _____	38 - 43
Nachrufe _____	44 - 46
Turnierkalender _____	47
Weihnachtsgrüße _____	48
Der Vorstand _____	49 - 50

## IMPRESSUM

Herausgeber :	<b>DER CLUB</b> – Deutsche Tischtennis-Senioren e.V.
Geschäftsstelle :	Johannes Röh Guipavasring 14, 22885 Barsbüttel Telefon: 040/6703959 E-Mail: DERCLUB@tischtennis-senioren.de
Vereinskonto :	VR-Bank Bad Salzungen Schmalkalden eG IBAN: DE11 4809 4754 0000 0126 61 – BIC: GENODEF1SAL
Club-Homepage :	<a href="http://www.tischtennis-senioren.de">www.tischtennis-senioren.de</a>
Redaktion :	Daniela Baumann                      Tel. : 09 31 - 66 12 50 <a href="mailto:daniela.baumann1@gmx.de">daniela.baumann1@gmx.de</a>
Fotos :	Arnd Heymann



# Auf ein Wort

Liebe Club-Mitglieder,

wir haben es geschafft, der Saisonstart 2021/2022 für unseren Tischtennis-Sport konnte erfolgreich vollzogen werden. Der Trainings- und vor allem der Wettkampfbetrieb wurde gestartet. Die ersten Punkt-/Pokalspiele begannen mit einer noch herzlicheren Begrüßung bei allen Teilnehmern als bisher. Endlich war wieder ein sportliches „Duell“ am Tisch möglich. Viele theoretische Erfahrungen gab es zu erzählen und die sportliche Entwicklung konnte außerhalb der Trainingseinheiten gezeigt werden. Ich bin überzeugt, dieser Start in unsere Tischtennis-Gemeinschaft bringt uns ein großes Stück Lebensqualität und Wohlfühlcharakter wieder zurück.

## **Spende DER CLUB**

An dieser Stelle muss ich aber ein „ABER“ anbringen, denn Mitte Juli kam es in Teilen Deutschlands zu extremen Unwettern. Am schlimmsten waren Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen betroffen. Am 14. Juli und in der Nacht auf den 15. Juli fiel in Teilen der beiden Bundesländer innerhalb von 24 Stunden 100 bis 150 Liter Regen pro Quadratmeter. Der Großteil der Wassermassen prasselte in einem kurzen Zeitfenster von zehn bis 18 Stunden herab. Normalerweise fällt im gesamten Monat Juli durchschnittlich weniger Niederschlag. In der Folge des Starkregens kam es in den betroffenen Regionen zu Sturzfluten



und massiven Überschwemmungen, die zu Toten und enormen Schäden führten. Stark betroffen waren in Rheinland-Pfalz neben dem Ahrtal auch andere Eifel-Regionen sowie die Stadt Trier. In Nordrhein-Westfalen richtete das Hochwasser vor allem in Hagen und Wuppertal, im Kreis Euskirchen, dem Rhein-Sieg-Kreis, sowie in Teilen des Bergischen Landes große Schäden an.

Die Flutkatastrophe hat vielen Menschen das Leben gekostet, Häuser und Existenzen zerstört. Der Wiederaufbau u.a. im Ahrtal, in der Eifel und in Trier-Ehrang dauert noch immer an.

Durch zehntausende Helferinnen und Helfer sowie viele Tonnen weggeräumten Schutts, sind viele grobe Spuren des Hochwassers entfernt. Von Normalität oder Alltag kann für die Menschen in den betroffenen Tälern aber noch keine Rede sein, weder im Ahrtal noch in den Dutzenden Orten in der Eifel, die an sonst idyllischen kleinen Flüssen wie der Prüm, Kyll, Sauer oder Enz liegen.

### **Noch immer ist viel Hilfe nötig.**

Durch die Zerstörung der Häuser, Schulen und Sportstätten haben auch viele Sportvereine ihre Trainings-/Wettkampfstätten und mitunter ihr gesamtes Sportmaterial verloren.

Auf der Vorstandssitzung von DER CLUB am 14. August 2021 wurde einstimmig beschlossen, betroffene Tischtennis-Vereine mit einer Spende zu unterstützen. Gerd Hilgert, Beisitzer Rheinland-Rhein Hessen und Konrad Steinkämper, Ehrenpräsident haben sich bereit erklärt Kontakte mit den Verantwortlichen in der Region aufzunehmen, sodass stark betroffenen Vereinen schnell und unbürokratisch geholfen werden kann. In dieser Club-Mitteilung findet ihr einen ausführlichen Bericht. Vorwegnehmen möchte ich, dass unsere Spende bei den Vereinen mit einem großen Dankeschön und viel Erleichterung angekommen ist.

Bei Gerd Hilgert und Konrad Steinkämper möchte ich mich, auch in eurem Namen, nochmal herzlich für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft bedanken.

### **Deutschlandpokal 60+**

Mit Blick auf das Tischtennis-Wettkampfgeschehen gibt es aber auch eine positive Nachricht, denn nach der langen „Corona-Pause“ konnte wieder eine deutschlandweite Seniorenveranstaltung durchgeführt werden. Am 2. und 3. Oktober 2021 trafen sich zwölf Senioren- und elf Seniorinnenmannschaften in Barleben bei Magdeburg, um beim Deutschlandpokal 60+ die Sieger und Platzierten zu ermitteln. Diese hohe Anzahl an Seniorenmannschaften zeigt, dass der Deutschlandpokal 60+ ein fester Bestandteil im Senioren-Wettkampfkalender ist und bleiben soll. Schade war nur, dass einige Landesverbände bzw. ihre Seniorenvertreter die Senioren/-innen

nicht rechtzeitig – oder gar nicht – über die Durchführung des Deutschlandpokals 60+ informiert haben. Die Beteiligung wäre vermutlich noch höher gewesen, denn beim Deutschlandpokal 60+ können Spielerinnen und Spieler aller Altersklassen ab 60 gemeldet werden, um eine „Landesauswahl“ zu bilden. Auch wenn die spielerisch besten Spielerinnen und Spieler nicht immer teilnehmen können, die jeweiligen Vertretungen werden mit Sicherheit ihr Bestes geben. Zur und für die Förderung des Tischtennis-Seniorensports ist diese Veranstaltung sehr gut geeignet.

Bei den Seniorinnen setzte sich in einem spannenden Finale der Tischtennisverband Baden-Württemberg gegen den Westdeutschen Tischtennisverband mit 4:3 durch.

Bei den Senioren gab es ebenfalls im Finale sehr spannende Spiele. Hier konnte der Westdeutsche Tischtennisverband einen 4:2-Finalsieg gegen den Hessischen Tischtennisverband erreichen.

Durch den Erfolg bei den Senioren und Platz zwei bei den Seniorinnen ging die Gesamtwertung des Deutschlandpokals 60+ ebenfalls an den Westdeutschen Tischtennisverband, der hauchdünn vor dem Tischtennisverband Baden-Württemberg landete. Dritter wurde der Hessische Tischtennisverband.

Abschließend kann gesagt werden, dass es eine gelungene Veranstaltung mit zahlreichen attraktiven sowie spannenden Spielen und einer problemlosen Durchführung durch den TTV Barleben 09 war. Zum Highlight geriet abschließend auch der bunte Abend, auf dem sich nach so langer Zeit der coronabedingten Enthaltksamkeit alte Freundschaften



reaktivieren und neue Bekanntschaften knüpfen ließen.

Wir alle hoffen, dass wir uns 2022 beim nächsten Deutschlandpokal 60+ wiedersehen können. Ein Ausrichter/Durchführer ist für 2022 noch nicht bekannt bzw. gefunden.

### **Vorschau Tischtennis Senioren-EM 2022 Rimini/Italien vom 27.06. bis 02.07.2021**

Die TT Senioren-Europameisterschaften finden vom 25. Juni bis 2. Juli 2022 auf der Messe Rimini in der Stadt Rimini statt. Nach der Absage vom walisischen Verband suchte die ETTU einen neuen Ausrichter für die Tischtennis Europameisterschaft. Der italienische Tischtennis-Verband (FITET) hat sich in der verbliebenen kurzen Bewerbungszeit mit seinem Engagement und der nicht nur für uns Senioren guten territorialen Lage beworben und die Auswahl als Ausrichter gewonnen. Weitere Informationen finden ihr im Heft und auf unserer Homepage.

### **Vorschau 11. Hauptversammlung mit Clubmeisterschaften vom 18.08. bis 21.08.2022 in Bad Blankenburg**

Liebe Mitglieder von DER CLUB, nach der Verschiebung unserer 11. Hauptversammlung und 11. Club-Meisterschaft aus dem Jahr 2020 konnten wir mit den Verantwortlichen des Thüringer Tischtennisverbands und der Sportschule in Bad Blankenburg den neuen Termin von 18. bis 21. August 2022 vereinbaren. In der Club-Mitteilung findet ihr dazu das entsprechende Anmeldeformular. Eine Online-Anmeldung könnt ihr auf unserer Homepage ab Januar nutzen.

### **Vorschau internationale Club-Mannschaftsmeisterschaft 25.08. bis 28.08.2022 in Albena/Bulgarien**

Liebe Mitglieder von DER CLUB, die internationale Club-Mannschaftsmeisterschaft musste auf Grund von Corona verschoben werden. Im Interesse aller internationalen Clubmitglieder haben die Verantwortlichen der IVTTS beschlossen diese Mannschaftsmeisterschaft nicht komplett abzusagen, sondern im Jahr 2022 durchzuführen. Die bulgarische Clubvertretung hat sich nochmal bereit erklärt, die Vorbereitung und Durchführung in Albena zu übernehmen. Auf Grund der territorialen Begebenheiten und der notwendigen Hallennutzungszeit wurde der Termin 25.08. bis 28.08.2022 geplant.

Sobald weitere Informationen vorliegen, werden wir diese umgehend auf unserer Homepage veröffentlichen.

Liebe Mitglieder von DER CLUB, dies ist die Ausgabe, welche ihr im Dezember in den Händen haltet.

Die Adventszeit ist da und ich wünsche euch hierzu und zu den bevorstehenden besinnlichen Feiertagen alles Gute und einen guten Start ins Neue Jahr 2022 und viel Gesundheit!

Mit sportlichem Gruß

Heidrun Kissmann

# Tischtennis Senioren-EM 2022

# RIMINI



## Kommen Sie mit nach Italien!

### Tischtennis Senioren-EM Rimini, 25.06. - 02.07.2022

Bei uns gibt es das gewohnte Rundum-Sorglos-Programm mit Anreise, günstigen Unterkünften und umfangreichem Rahmenprogramm.

## Wir freuen uns auf Sie!



## Clubrabatt auf alle Reisebuchungen

Als DER CLUB Mitglied bekommen Sie auf alle Reisebuchungen ab einem Gesamtpreis von 1.000 € pro Person einen Rabatt von 40 €. Über unsere drei Reisebüros können wir jeden Reisewunsch erfüllen.

Tel. 06562-96990 | [info@scharff-reisen.de](mailto:info@scharff-reisen.de)



**SCHARFF**  
tischtennisreisen.com

Scharff Reisen | Saarstraße 32 | D-54634 Bitburg  
Tel. 06561-96 54 18 | [info@tischtennisreisen.com](mailto:info@tischtennisreisen.com)  
Alle Angebote unter: [www.tischtennisreisen.com](http://www.tischtennisreisen.com)

Reiseveranstalter: Reisebüro Scharff e.K., Jacobsstr. 19, D-54662 Speicher



# Die Glückwunschecke

## 50 Jahre

Dana Dittrich	12.01.
Natalie Pawelzik	14.01.
Holger Paulus	23.01.
Klaus Lemke	18.02.
Mark Hanewinkel	16.03.
Christian Franz	17.03.
Diana Manja	11.04.
Dietmar Schlottner	25.05.
Regina Höger	08.06.
Jens Dahl	27.06.

Christa Schmietenknop	24.03.
Wolfgang Uhlit	24.03.
Dieter Jürgens	28.03.
Elfriede Hüter	08.04.
Klaus Huber	10.04.
Gerhard Jahnke	13.04.
Hans Ossner	14.04.
Harald Bahrs	30.04.
Bernhard Böse	10.06.
Anke Wunderlich	19.06.
Ottokar Schöla	20.06.
Anette Klinkmüller	22.06.
Paul Stadler	27.06.

## 60 Jahre

Heidi Meier	03.01.
Angela Luchmann	07.01.
Rainer Lamprecht	14.01.
Andreas König	28.01.
Elke Kohler	29.01.
Edeltraud Boeck	08.02.
Christoph Sigl	09.02.
Dörthe Bickhardt	18.03.
Thomas Vogt	18.03.
Robert Müller	19.03.
Michael Vogel	08.04.
Josef Frehn	10.04.
Karl-Heinz Schäfer	17.04.
Veronika Ludwig	26.04.
Karlheinz Rüßeler	02.05.
Kerstin Langer	04.05.
Klaus Arndt	07.05.
Hildegard Fuhrmann	16.05.
Peter Kemfert	23.05.
Robert Mühlbauer	28.05.
Ilona Koffer	06.06.
Stefan Palmié	13.06.
Cornelia Bienstadt	18.06.
Klaus-Peter Lenz	19.06.
Ralf Schmidt	26.06.
Susanne Kurth-Keßeler	30.06.

## 71 Jahre

Rudi Kaufmann	05.02.
---------------	--------

## 80 Jahre

Bernhard Laqua	17.01.
Arno Polster	23.01.
Kurt Irrgang	30.01.
Winfried Gessat	02.02.
Ingrid Mühlenbeck	03.02.
Günther Kleis	26.02.
Günther Frank	09.03.
Margarete Köngeter	20.03.
Kurt Neff	26.03.
Hans Schmiededecke	03.04.
Herta Meinhart	26.04.
Eckard Karzenburg	16.05.
Roger Gobet	22.05.
Joachim Deistung	31.05.
Werner Hoffmann	04.06.
Renate Wüste	16.06.
Horst Osarek	19.06.
Jürgen Kluck	26.06.
Albin Schwarz	27.06.
Gerd Kübler	28.06.

## 70 Jahre

Margret Scheithauer	06.01.
Anita Buhrmester	10.01.
Elise Flegel	11.01.
Michael Ott	05.03.
Horst Schimming	09.03.
Hermann Baumgartner	11.03.
Gerhard Kuhlmann	18.03.
Gerda Schmickler	22.03.

## 85 Jahre

Sonja Riethmüller	12.01.
Josef Michael Beck	17.01.
Heinrich Regnat	05.02.
Heinz Niemeyer	07.02.
Günter Benz	14.02.
Anni Birk	15.02.
Christa Lehmann	16.02.
Valentin Langehegermann	26.02.
Rolf Liczmanski	07.03.
Hans Hebenstrick	10.03.



Werner Hennig	13.03.
Dieter Lauk	16.04.
Dieter Plog	18.04.
Gottfried Brubach	24.04.
Friedhelm Karge	03.05.
Konrad Steinkämper	18.05.
Karl-Heinz Russy	26.06.

Anneliese Bischoff	12.02.
Horst Fischer	23.04.
Wolfgang Müller	30.04.
Luise Schmidt	14.05.
Günter Krauß	04.06.
Günter Risch	13.06.

## 86 Jahre

Hans Hannappel	04.03.
Heiner Schwarz	06.03.
Günter Ernst	20.04.
Marcel Künzli	30.04.
Hans Schumann	03.05.
Dieter Spickermann	27.05.
Josef Hesping	11.06.
Dietlinde Hartmann	16.06.
Margret Heger	19.06.
Mathilde Nitsche	26.06.
Ewald Sternadel	30.06.

## 90 Jahre

Walter Lappe	07.01.
Arno Dißmann	10.01.
Gerlind Haubt	29.02.
Waltraud Zehne	17.03.
Martha Willeke	26.05.
Manfred Kulessa	16.06.
Dr. Karl Kauke	26.06.

## 87 Jahre

Bertolf Schwind	18.01.
Gerda Siefert	22.01.
Renate Reimann	31.01.
Wolfgang Heidt	01.02.
Helmut Kahlert	26.02.
Hannelore Michel	17.03.
Erwin Walter	20.04.
Gerda Beck	30.04.
Karl-Friedrich Mann	23.05.
Anita Kück	15.06.
Martin Butenhoff	17.06.
Theodor Wicke	21.06.

## 91 Jahre

Paul Juchems	06.03.
Dr. Harry Haubt	14.04.
Manfred Mitrowan	28.04.

## 92 Jahre

Pamela Butcher	14.01.
----------------	--------

## 93 Jahre

Imgard Schreiber	21.02.
Rudolf Nelke	29.04.
Friedrich Rössler	21.06.

## 88 Jahre

Lieselotte Raese	29.01.
Rudolf Vlasak	25.02.
Helmut Rochser	28.02.
Marianne Blasberg	25.03.
Anton Schneider	28.03.
Richard Luber	26.04.
Harry Neupötsch	03.05.
Walter Benz	27.05.
Friedrich Spanke	22.06.

## 94 Jahre

Heinz Guillaume	17.02.
-----------------	--------

## 95 Jahre

Heinz Hagedorn	31.03.
----------------	--------

## 89 Jahre

Hermann Pfennig	30.01.
-----------------	--------

## 97 Jahre

Ingeborg Tremmel	01.03.
Johann Englmaier	03.04.

*Der Club wünscht den  
Geburtstagskindern weiterhin alles Gute  
und eine zufriedenstellende Gesundheit.*



Spende von **DER CLUB**:

# Hilfe für betroffene Vereine

**DER CLUB – Deutsche Tischtennis Senioren e.V. unterstützt einige TT-Vereine im Ahrtal, die von der Flutkatastrophe in der Nacht vom 14. auf den 15. Juli 2021 besonders schwer betroffen wurden.**

Von Konrad Steinkämper

Auch mehr als drei Monate nach der furchtbaren Flutkatastrophe, insbesondere in den Ländern Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen, wurde die Diskussion darüber, aus welchen Gründen die betroffenen Gemeinden in dieser Nacht nicht früher auf die zu erwartenden Folgen der Flut in Kenntnis gesetzt wurden, fortgesetzt. Das Leid der unmittelbar betroffenen Familien, die insgesamt fast 200 Angehörige zu beklagen hatten, weil diese den Flutwellen nicht entweichen konnten, kann nur erahnt werden. Diesen Familien gilt nach wie vor unser aufrichtiges Mitgefühl.

Vor diesem Hintergrund treten die sonstigen Verwüstungen von Krankenhäusern, Pflegeheimen, Häusern, Sporthallen, Sportplätzen, Brücken, Bahnstrecken, Straßen usw. etwas in den Hintergrund, wengleich die Fluten die Infrastruktur in den betroffenen Regionen nahezu komplett zerstört haben.

So ist es nicht verwunderlich, dass auch der Sport massiv betroffen war. Was den Tischtennissport angeht, so waren insbesondere im Ahrtal die Sportstätten mit den eingelagerten Tischen usw. entweder total zerstört oder so stark beschädigt, dass eine Nutzung gegenwärtig nicht mehr möglich ist.

Von daher ist es nicht verwunderlich, dass während der Vorstandssitzung von DER CLUB – Deutsche Tischtennis Senioren e.V. am 14. August 2021 in Weimar vom Ehrenmitglied Richard Abbel darauf hingewiesen wurde, dass 2013 anlässlich eines Hochwassers in der Region Grimma/Sachsen DER CLUB einem Tischtennisverein, dessen Tische nebst Zubehör durch das Hochwasser zerstört wurden, eine Spende zum Kauf eines Tisches zur Verfügung gestellt wurde. Er könne sich durchaus vorstellen, dass auch im Falle der Flutkatastrophe, insbesondere im Ahrtal, einigen TT-Vereinen, die besonders schwer betroffen waren, von DER CLUB ein Zuschuss zum Erwerb von Tischen nebst Zubehör in Erwägung gezogen werden könnte. Dieser Vorschlag wurde von den Sitzungsteilnehmern positiv bewertet mit der Folge, dass der für das Rheinland/Rheinhessen (RTT-VR) zuständige Beisitzer Gerd Hilgert beauftragt wurde, festzustellen, welche Ver-

eine im Rheinland die größten Verluste durch die Flutkatastrophe hinzunehmen hatten.

In Zusammenarbeit mit dem Präsidenten des RTTVR, Felix Heinemann, und dem Regionsvorsitzenden Ingo Terschanski konnte Gerd Hilgert dem Präsidium insgesamt fünf Tischtennisvereine im Ahrtal, deren Verluste durch die Flut mehr als 20.000,- € betragen, wie folgt vorschlagen: Cft Sinzig, TuS/PSV Bad Neuenahr-Ahrweiler, TTC Dernau, TTG Kalenborn/Altenahr und Oberahrtaler Sportfreunde.

Das Präsidium von DER CLUB hat daraufhin entschieden, einen Zuschuss von insgesamt 4.000 Euro, d.h. 800 Euro pro Verein, zur Verfügung zu stellen und zwar in Form von Gutscheinen mit einer Geltungsdauer von drei Jahren. Gerd Hilgert konnte am 22. September 2021 alle Vorsitzenden der genannten Vereine im Rathaus der Stadt Sinzig unter Anwesenheit des Bürgermeisters der Stadt, Andreas Geron, zur Übergabe der Gutscheine durch die Beauftragten Gerd Hilgert und Ehrenpräsident Konrad Steinkämper zusammenbringen.



### **Spendentreff vor dem Rathaus in Sinzig**

*(v.l.n.r.) Robert Berzen (TTC Dernau), Konrad Steinkämper (Ehrenpräsident von DER CLUB, – Deutsche Tischtennis Senioren e.V.), Andreas Geron (Bürgermeister der Stadt Sinzig), Wolfgang Poppelreuter (SG TuS/PSV Bad Neuenahr-Ahrweiler), Thomas Hofeditz (CTF Sinzig), Dirk-Peter Reuter (Oberahrtaler Sportfreunde), Manfred Latz (TTG Kalenborn/Altenahr), Regionsvorsitzender Ingo Terschanski und Gerd Hilgert, Beisitzer in DER CLUB-Deutsche Tischtennis Senioren e.V. für die Bereiche Rheinland und Rheinhessen.*  
 Foto: Bernd Linnarz



Dabei hat Konrad Steinkämper darauf hingewiesen, dass diese Gutscheine für die betroffenen Vereine natürlich nur ein Tropfen auf den heißen Stein sein können. Es sei durchaus klar, dass auch weitere Tischtennis-Vereine im Ahrtal wie auch in Nordrhein-Westfalen sowie anderen von der Flutkatastrophe betroffenen Vereinen beachtliche Verluste hinzunehmen hatten. DER CLUB – Deutsche Tischtennis Senioren e.V. habe im Rahmen seiner finanziellen Möglichkeiten ein Zeichen der Solidarität und des Mitgefühls zum Ausdruck bringen wollen und hoffe, dass die von den politischen Stellen in Aussicht gestellten Zuschüsse und die erhaltenen Spenden der verschiedensten Organisationen in Mil-

lionenhöhen auch die betroffenen Sportvereine so schnell wie möglich erreichen.

## Weitere Veröffentlichungen

Der nachstehende Bericht des Ressortleiters Öffentlichkeitsarbeit in der TT-Region Ahrweiler/Mayen-Cochem-Zell, Bernd Linarz und sein Foto wurden in der Rhein-Zeitung, im General-Anzeiger Bonn, in der Homepage des RTTVR (24.09.) und unter TT-News, den Regionen Ahrweiler/Mayen-Cochem/Zell, in der Sinziger Zeitung, in der November – Ausgabe des Magazins tischtennis sowie und im Online Magazin AKTIPLAN Rhein-Ahr Anzeiger unter NEWS vom 24.09. veröffentlicht.

## Ein erster Lichtblick für die hart getroffene Tischtennisszene

Der CLUB – Deutsche Tischtennis Senioren e.V. spendete 4.000 Euro

Sinzig. Die Flutkatastrophe an der Ahr hat nicht nur Wohnhäuser, Straßen, Unternehmen, sondern auch zahlreiche Sportstätten am Fluss vernichtet und viele Vereine hart getroffen. Dies gilt ebenfalls für die Tischtennisszene in der Region.

Einen ersten Lichtblick setzten nun die Vertreter von DER CLUB – Deutscher Tischtennis Senioren e.V. in Deutschland. Der Ehrenpräsident Konrad Steinkämper aus Bonn und Gerd Hilgert aus Trier, der für den neuen Tischtennisverband RTTVR im Vorstand von DER CLUB zuständig ist, übergaben am 22. September 2021 im

Sitzungssaal des Sinziger Rathauses eine Spende von insgesamt 4.000 Euro. Gleich fünf Vereine aus der Region, die allesamt massive Schäden durch das Hochwasser an ihrem Material und ihrer Ausrüstung davongetragen haben, konnten sich über jeweils einen Gutschein von 800 Euro freuen. Die Gutscheine wurden übergeben an die Vorsitzenden Thomas Hofeditz (CfT Sinzig) Wolfgang Poppelreuter (SG TuS/PSV Bad Neuenahr-Ahrweiler) Dirk-Peter Reuter (Oberahrtaler Sportfreunde), Manfred Latz (TTG Kalenborn/Altenahr) und Robert Berzen (TTC Dernau). Regionsvorsitzender Ingo Terschanski (Sinzig) freute sich natürlich über die Unterstützung der Tischtennis Senioren. DER CLUB – Deutsche Tischtennis Senioren e.V., der im Jahr 1999 bei der Senioren-EM in Göteborg/Schweden gegründet wurde, hat zur Zeit rund 1.800 Mitglieder aus Deutschland,

Luxemburg, Belgien, Österreich, Schweiz, England, Türkei, Frankreich und Namibia.

Als Lichtblick bezeichnete Sinzigs Bürgermeister Andreas Geron, der zur Überreichung der Gutscheine im Sitzungssaal des Sinziger Rathauses dazu gestoßen war, diese Spendenaktion. Herr Geron gab einen kleinen Einblick, inwieweit auch in Sinzig die Infrastruktur für den Sport zerstört und geschädigt ist.

So ist etwa das zentrale Rhein-Ahr-Stadion ein reiner Totalschaden, die beiden großen Sporthallen, darunter auch die Rudi-Altig-Halle im Sinziger Schulzentrum, müssen komplett entkernt und saniert werden. „Für den Sport sieht es in den nächsten Jahren in der Stadt nicht besonders gut aus“, stellte Herr Geron fest.

Konrad Steinkämper, Ehrenpräsident von DER CLUB betonte seine zahlreichen per-

sönlichen Bindungen in den Kreis Ahrweiler und auch nach Sinzig. Bereits im Jahr 2013 habe DER CLUB bei der Flut in Grimma eine ähnliche Hilfsaktion auf die Beine gestellt. Konrad Steinkämper betonte, dass die finanzielle Unterstützung letztlich nur ein Tropfen auf den heißen Stein sei, da die Schäden bei den Vereinen immens sind. Aber immerhin bietet der Gutschein einen Lichtblick für den kompletten Neuanfang, den einige Vereine nun wagen müssen.

Die Übergabe der Gutscheine war aber auch ein Symbol dafür, dass man in der Tischtennisszene auf allen Ebenen auch in Zeiten von Not und Katastrophen zusammenhält und sich gegenseitig so gut es geht hilft. Eben ein Lichtblick in für die Vereine teilweise sehr harten Zeiten.

Bernd Linnerz



**LIEBHERR**

---

# TISCHTENNIS POKAL-FINALE

---

8. JANUAR, RATIOPHARM ARENA

**TICKETS: TTBL.DE**



# Als neue Mitglieder begrüßen wir ganz herzlich

Höchste  
Mitglieds-Nr: 2823  
30.11.2021



Dieter Brack	SH	Martin Ebli	HE
Christian Baier	SN	Enrico Klein	NRW
Oliver Wolf	SN	Gert Baumhardt	SL
Matthias Wolf	SN	Dana Dittrich	ST
Wolfgang Lorenzen	SH	Manfred Latz	RP
Dr. Holger Zernitz	TH	Wolfgang Poppelreuter	RP
Matthias Bluhm	SH	Nina Helmer-Guinard	NI
Nicole Schütze	SN	Gudrun Fett	NI
Olaf Knief	NI	Hans Schmiedecke	HE
Ilona Meinerz-Sing	NRW	Daniel Kotthoff	NRW
Holger Paulus	HE	Wolfgang Wenk	NRW
Regina Höger	BY	Mohsen Yaghoubi	RP
Udo Beckmann	NRW	Siegfried Spielmann	NRW
Otto-Jörg Steinbiß	BB	Bettina Laib	BE
Günter Glandt	SH	Giesela Altmann	NRW
Alexander Körner	NRW	Heiner Krieger	NI
Marcus Meyer	NRW	Luc Holcher	LUX
Renate Aumeier	BY	Claude Clemens	LUX
Josef Aumeier	BY	Sandra Fehrmann	NI
Andreas Zimmermann	NRW	Petra Bruns	NI
Thomas Beinicke	SN	Brigitte Fischer	NI
Wilhelm Behringer	SN	Jens Brachmann	NRW
Reinhard Otto	NI		

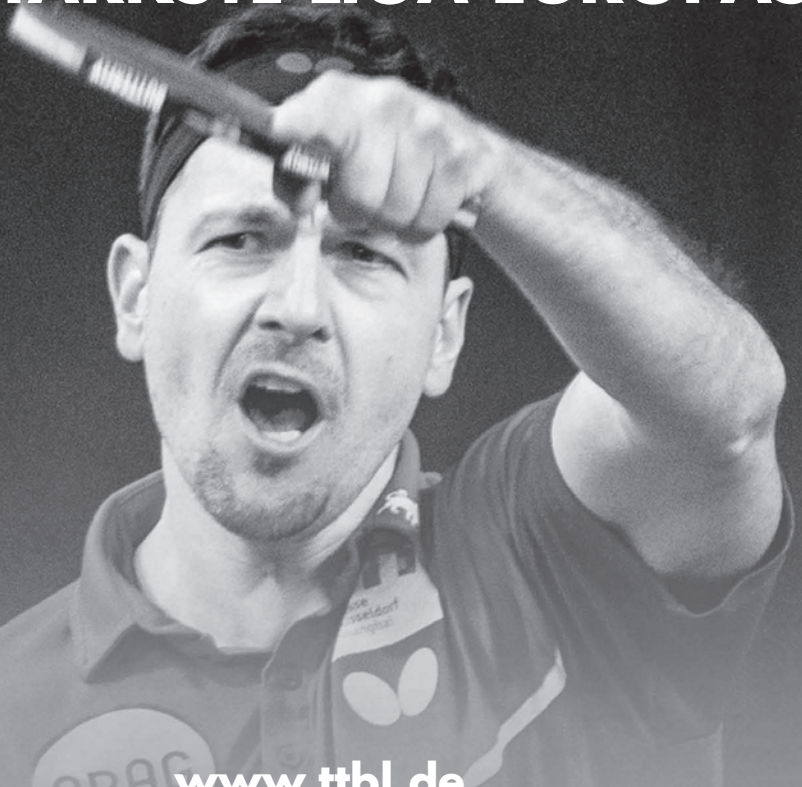
## Abkürzungen: National

BW - Baden-Württemberg	NI - Niedersachsen
BY - Bayern	NRW - Nordrhein-Westfalen
BE - Berlin	RP - Rheinland-Pfalz
BB - Brandenburg	SL - Saarland
HB - Bremen	SN - Sachsen
HH - Hamburg	ST - Sachsen-Anhalt
HE - Hessen	SH - Schleswig-Holstein
MV - Mecklenburg-Vorpommern	TH - Thüringen

## Abkürzungen: International

AUT - Österreich	NAM - Namibia
BEL - Belgien	NED - Niederlande
BUL - Bulgarien	POL - Polen
CRO - Kroatien	RUS - Russland
DEN - Dänemark	SUI - Schweiz
FRA - Frankreich	SWE - Schweden
GBR - Großbritannien	TUR - Türkei
ITA - Italien	HUN - Ungarn
LUX - Luxemburg	

# DIE STÄRKSTE LIGA EUROPAS



[www.ttbl.de](http://www.ttbl.de)

Frisch, modern und aktuell – Alle News zur Tischtennis Bundesliga mit Tabellen, Spielplänen und Berichten.

## TTBL-TV

Alle Spiele live und in HD, attraktive On-demand-Formate mit Highlights, Zusammenfassungen und Stimmen zum Spieltag.

## Top-Events

Die Stars der Liga in packenden Duellen um Pokal und Meisterschaft: Tischtennis der Extraklasse vor Tausenden Zuschauern!



**Bettina Staudenecker**

# Nach acht Jahren ist Schluss

**Nach acht Jahren als Referentin für den Seniorensport im DTTB, wird Bettina Staudenecker nicht mehr zur Wahl antreten. Wir haben Bettina nach ihrem Fazit der vergangenen Jahre gefragt.**

**Bettina, in wieweit konntest du die Ziele, die du mit deiner Amtsübernahme hattest, verwirklichen?**

Mit der Amtsübernahme wollte ich den Kontakt zu den aktiven Senior:Innen aufbauen, vor allem bei nationalen Turnieren. Anfangs lief es etwas zäh, vermutlich war es ungewohnt für alle Beteiligten. Im Laufe der Jahre ist es mir – glaube ich – ganz gut gelungen.

Ganz wichtige Ziele waren für mich der Erhalt der Deutschen Senioren-Meisterschaften in der aktuellen Form und der Kampf gegen die Abschaffung des Deutschlandpokals 60+, der gerade in diesem Jahr als einziges Seniorenturnier durchgeführt wurde. Beides konnte ich erreichen.

Mein Wunsch bezüglich der Teamarbeit im Ressort Seniorensport (RSS), das mich über meine gesamte Amtszeit nahezu in konstanter Zusammensetzung begleitet und unterstützt hat, ist voll in Erfüllung gegangen.



**Welches waren die größten Hürden, die du vorgefunden hast und konntest du diese während deiner Amtszeit beheben?**

Es war schon ein gewaltiger Sprung ins kalte Wasser, als ich vor acht Jahren quasi ohne Einblick „hinter die Kulissen“ gewählt wurde und im Rampenlicht stand. Ich musste mich erst an ungewohnte Abläufe und Strukturen gewöhnen. Mit der Zeit bin ich dann sicherer und selbstbewusster geworden, nicht zuletzt gestützt durch mein Ressort.



## **Welche Ziele hättest du noch gerne realisiert?**

Sehr gerne hätte ich eine Senioren-Europameisterschaft bzw. -Weltmeisterschaft in Deutschland mitgestaltet. Leider ist mir dies nicht möglich gewesen.

Ein weiteres Vorhaben, die Modifikation des Deutschlandpokals der Senioren 60, stagniert derzeit noch. Ich denke, dass dieser Wettbewerb noch mehr Anerkennung bei den Verbänden bekommen könnte, wenn „die richtigen Veränderungen“ greifen. Dies bleibt eine Aufgabe für die Zukunft im RSS.

## **Erhält der Seniorensport im DTTB die gewünschte Anerkennung?**

Diese Frage kann ich mit einem klaren Ja beantworten. Dies gilt insbesondere für die Mitarbeit im ALSP (Ausschuss Leistungssport) und dort besonders in Person von Heike Ahlert, die stets ein offenes Ohr für meine Fragen und Probleme gehabt hat.

## **Wie ist deine Einschätzung: Wird es auch in Zukunft eine gemeinsame deutsche Seniorenmeisterschaft mit Mixed geben?**

Auch hier ein klares Ja! Es wäre aus meiner Sicht fatal, wenn wir kurz nachdem das Mixed olympische Disziplin geworden ist hier an eine Abschaffung denken würden. Auch eine Abtrennung als eigenständigen Wettbewerb halte ich für nicht zielführend.

## **Inzwischen ist bekannt, dass es durch Corona zu einem massiven Einbruch bei den Mitgliederzahlen gerade im Jugend-Tischtennis gekommen ist. Wie ist deine Einschätzung im Seniorenbereich?**

Mir sind derartige Entwicklungen bei den Senior:Innen bisher nicht bekannt.

Es liegen allerdings gegenwärtig auch kaum Wettbewerbszahlen auf dem Tisch. Beim diesjährigen Deutschlandpokal in Barleben waren die Teilnehmerzahlen jedenfalls erfreulich hoch. Wir Senior:Innen bekommen ja auch stetig Nachwuchs – wenn ich beispielsweise an Timo Boll oder Bastian Steger denke.

## **Wie ist deine Meinung zur ITTF Veterans World Tour und glaubst du, die Tour wird nach der Corona-Pandemie wieder stattfinden.**

Diesen Wettbewerb habe ich von Beginn an sehr kritisch gesehen. Angesichts der immens hohen Kosten für die Teilnehmer:Innen konnte ich mir schon vor der Corona-Pandemie nicht vorstellen, dass sich diese VWT durchsetzt.

Aber man weiß ja nie, was der ITTF noch so alles einfällt.

## **Was hältst du von dem Gedanken, dass die ETTU jetzt in ihrer Organisation ein „Ressort Seniorensport“ aufbauen möchte?**

Hiervon ist mir bisher nichts bekannt. Ich kann mir jedoch vorstellen, dass der Seniorensport in Deutschland hierdurch einen weiteren Schub bekommen könnte.

## **Wie siehst du die Entwicklung des TT-Seniorensports mit Blick auf die immer weiter steigenden Kosten u.a. für TT-EM- und TT-WM-Turniere?**

Gestiegene Kosten müssen nicht zuletzt auch von den Ausrichtern getragen werden. Solange es jedenfalls Senior:Innen gibt, die bereit sind diese Kosten zu be-

zahlen, wird sich hier wenig ändern. Dies zeigen auch die stets langen Wartelisten, vor allem, wenn der Veranstaltungsort sehr attraktiv ist.

**Wie verläuft die Kooperation mit ITTF und/oder anderen Organisationen?**

Mit der ITTF gibt es aktuell keine Kooperation. Bei der ETTU gibt es ein Senioren-Komitee mit deutscher Beteiligung. Die Zusammenarbeit beschränkt sich aktuell auf die Kommunikation über Setzlisten auf Turnierebene. Darüber hinaus fällt mir nur DER CLUB ein, mit dem wir auf internationalen Turnieren eng zusammenarbeiten.

**Welche Ziele/Programme hat der DTTB für Trainer gerade im Seniorenbereich?**

Dies ist ein für mich neues Thema, das noch spezifiziert werden muss. Allerdings

sehe ich die Zuständigkeit eher beim Ausschuss für Bildung und Forschung.

*Noch zwei persönliche Fragen:*

**Wie bist du zum Tischtennis Sport gekommen?**

Zwei Freundinnen haben mich damals auf der Straße angesprochen und mich zum Schnuppern mitgenommen.

**Wann hattest du das erste und wann das letzte Mal einen Schläger in der Hand.**

Beginnen habe ich im Alter von acht Jahren und aufgehört vor ca. eineinhalb Jahren.





Nach pandemiebedingtem Mitgliederverlust:

# DOSB bringt Sportdeutschland wieder in Bewegung

**Die größte Bürgerbewegung unseres Landes, der unter dem Dach des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) organisierte Sport, will wieder in Schwung kommen. Dazu haben der DOSB und seine Mitgliedsorganisationen zahlreiche Maßnahmen und unterschiedliche Kampagnen zur Mitgliedergewinnung gestartet. Damit soll der Negativentwicklung, die nach den Corona-Lockdowns entstanden ist, begegnet werden.**

Im Corona-Jahr 2020 hat der DOSB gemäß der nun vorliegenden Abschlussszahlen aus der offiziellen Bestandserhebung im Vergleich zum Vorjahr insgesamt 792.119 Mitgliedschaften verloren. Die aktuelle Statistik weist zum Stichtag 1. Januar 2021 insgesamt 27.012.419 Mitgliedschaften und damit 2,85 Prozent weniger als im Vorjahr aus (2019: 27.804.538). Wie differenziert das Bild der Vereinslandschaft ist, zeigt eine jüngst durchgeführte Erhebung des Freiburger Kreises, der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Großsportvereine auf, die im kompletten Jahr 2020 einen Rückgang von 102.211 auf nun 864.449 Mitglieder ermittelt hat, was einen Verlust von 10,57 Prozent bedeutet. Daran

ist abzulesen, dass die Großsportvereine deutlich stärker vom Rückgang betroffen sind als kleinere und mittelgroße Vereine. Im Jahresvergleich vom 1. April 2020 zum 1. April 2021 (nach 12 Monaten Pandemie) wurde in der Gruppe der Großsportvereine sogar ein Mitglieder-rückgang von minus 13 Prozent ermittelt, was sich vor allem auf ausbleibende Eintritte im ersten Quartal 2021 zurückführen lässt. Auch bei den kleineren und mittelgroßen Vereinen ist ein weiterer Rückgang im ersten Halbjahr 2021 zu erwarten.

## **Kinder sind besonders betroffen**

„Ohne die negativen Effekte des erneut sehr schwierigen ersten Halbjahrs 2021 bereits endgültig bewerten zu können, als unsere Vereine ihre Angebote nicht oder nur deutlich eingeschränkt durchführen konnten, lässt sich schon heute klar konstatieren: Unser Land muss jetzt wieder voll in Bewegung kommen! Besonders gilt dies für Kinder unter sechs Jahren, bei denen die Rückgänge im Jahr 2020 zwischen 17 und 26 Prozent liegen. Gerade diese Zahlen sind ein herber Rückschlag für Sportdeutschland“, sagte DOSB-Präsident Alfons Hörmann. Hauptfaktor für die Entwicklung in der Altersgruppe bis sechs Jahre sind die

fehlenden Neueintritte. Auch bei Kindern bis 14 Jahre lag der Rückgang mit bis zu sieben Prozent über dem Durchschnitt. Die aktuellen Zahlen decken sich weitgehend mit Studien, die dem DOSB und der Deutschen Sportjugend (dsj) vorliegen. Sie belegen, dass Kinder und Jugendliche die Hauptbetroffenen der verschiedenen Lockdowns sind. Deshalb legen DOSB und dsj auch genau auf diesen Bereich einen Schwerpunkt ihrer Gegenmaßnahmen.

### **Musik und Sport vereint**

Am 2. Oktober hat die dsj ihre vom Bundesministerium für Familien, Soziales, Frauen und Jugend (BMFSFJ) geförderte Bewegungskampagne „MOVE“ <https://www.move-sport.de/> gestartet, um Kinder und Jugendliche nach der langen Zeit des Bewegungsmangels während der Pandemie wieder in Bewegung zu bringen. Dabei setzt die dsj vor allem auf die Kombinationen von Musik und Sport, um genau die entsprechende Zielgruppe zu erreichen.

Die dsj-Kampagne lehnt sich an die laufenden DOSB-Kampagnen „Comeback der Bewegung“ und „Comeback der Gemeinschaft“ an. Die Mitmachkampagnen für den deutschen Sport wurden in Abstimmung mit den Mitgliedsorganisationen entwickelt und bieten Ansatzpunkte für Verbände und Vereine, um selbst aktiv zu werden und einen Beitrag zum Comeback von Bewegung und Gemeinschaft zu leisten. Die Kampagnen sollen die Vereinsmitglieder binden und neue gewinnen sowie die Ehrenamtlichen für die weitere Mitwirkung begeistern. Gleichzeitig ruft sie alle Menschen

zum aktiven Lebensstil auf. Schirmherr der aktuellen DOSB-Kampagne ist Bundesgesundheitsminister Jens Spahn.

### **Hilfe zur Selbsthilfe**

Bereits im vergangenen Jahr hat der DOSB seine Kampagne #SupportYourSport zur Unterstützung seiner Vereine erfolgreich umgesetzt, um unmittelbar Lösungen anzubieten, wie man dem Abwärtstrend entgegenwirken kann. Durch Spenden von Partnern wurde zusammen mit Fairplaid eine Crowdfunding-Plattform – die SPORTDEUTSCHLAND-Crowd – aufgebaut. Nach dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ können dort Vereine Projekte einstellen, die ihnen bei der Mitgliederbindung und -gewinnung zur Überwindung der Corona-Krise helfen und um Unterstützung werben. Mittlerweile wurden auf diesem Weg mehr als 330.000 Euro an Vereine ausgeschüttet.

„Wir hoffen, mit unseren Kampagnen einen Beitrag zur Bewältigung der herausfordernden Situation leisten zu können“, sagte die DOSB-Vorstandsvorsitzende Veronika Rücker. „Aber damit solche Kampagnen auch nachhaltige Auswirkungen haben, muss die Bedeutung von Bewegung und Sport in unserer Gesellschaft gestärkt werden. Dazu gehört, dass ein erneuter Stillstand durch einen weiteren Lockdown verhindert werden muss. Zudem wird sich der DOSB gegenüber der neuen Bundesregierung weiterhin intensiv für sportfreundliche Rahmenbedingungen einsetzen.“ Hier geht's zur Bestandserhebung [https://cdn.dosb.de/user\\_upload/www.dosb.de/uber\\_uns/Bestandserhebung/BE-Heft\\_2021.pdf](https://cdn.dosb.de/user_upload/www.dosb.de/uber_uns/Bestandserhebung/BE-Heft_2021.pdf)



## 11. Hauptversammlung und Clubmeisterschaften

# Anmeldung und Ausschreibung

**Nachdem Corona unter anderem auch alle sportlichen Aktivitäten ausgebremst hat, werden wir die ausgefallene Hauptversammlung sowie die Clubmeisterschaften im kommenden Jahr nachholen.**

Mit der thüringischen Landessportschule in Bad Blankenburg bleibt es bei dem schon im Jahr 2019 vorgesehenen Austragungsort. Von 19. bis 21. August 2022 können wir dann hoffentlich wieder die hervorragenden Bedingungen der Landessportschule genießen.

An dieser Stelle auch noch einmal der Hinweis für alle, die noch nie in Bad

Blankenburg an Hauptversammlungen und Clubmeisterschaften teilgenommen haben: Die Anzahl der Zimmer in der Sportschule ist begrenzt. Wer den Komfort der kurzen Wege – vom Zimmer zur Halle bzw. zum Essen und zur Hauptversammlung – liebt, sollte sich bald anmelden. Bei der Anmeldung wird nach dem Motto verfahren: „Wer sich zuerst anmeldet und bezahlt“ bekomme auch das bzw. die Zimmer seiner Wahl.

Den Anmeldebogen und weitere Informationen findet ihr auf den folgenden Seiten und ab Januar auf unserer Homepage unter:  
[www.tischtennis-senioren.de](http://www.tischtennis-senioren.de)

# JOOLA®

**DER CLUB –  
Deutsche Tischtennis-Senioren e.V.**

**11. Hauptversammlung /  
11. Clubmeisterschaften  
in Bad Blankenburg  
von 19. – 21. August 2022**



**Anmeldebogen**



**DER CLUB – Deutsche Tischtennis - Senioren e.V.**  
**11. Hauptversammlung /**  
**11. Clubmeisterschaften**

**Sportschule**  
**Bad Blankenburg**  
**19. - 21. 08. 2022**



**DER**  
**CLUB**  
**DEUTSCHE TISCHTENNIS**  
**SENIOREN E.V.**

# **AUSSCHREIBUNG**

## **für die 11. Clubmeisterschaften**

1. Veranstalter: DER CLUB – Deutsche Tischtennis – Senioren
2. Durchführung: Thüringer Tischtennis-Verband
3. Gesamtleitung: Johannes Röh, Geschäftsführer DER CLUB  
Guipavasring 14, 22885 Barsbüttel  
E-Mail: [derclub@tischtennis-senioren.de](mailto:derclub@tischtennis-senioren.de)
4. Turnierleitung: Vertreter des TTTV vor Ort
5. Turniere: Damen-, Herren - Einzel, - Doppel, Gemischtes Doppel (Large Ball)
6. Turnierklassen: **A** - offen für alle  
**B** - bis QTTR-Wert (v.11.12.2021 ): 1450 Herren, 1300 Damen  
(sollte kein QTTR-Wert vorliegen, erfolgt eine Einstufung durch VP Sport und dem jeweiligen Beisitzer)
7. Ort: Landessportschule Bad Blankenburg, Wirbacher Str.10, 07422 Bad Blankenb.
8. Zeitplan: Fr 19.08.22 13:00 - 21:30 Uhr; Sa 20.08.22 13:00 - 19:00 Uhr;  
So 21.08.22 09:00 - 13:00 Uhr (Mixed).
9. Anreise/Ort: Landessportschule Bad Blankenb., Wirbacher Str.10, 07422 Bad Blankenburg  
Anmeldung Anmeldebüro geöffnet: Fr 19.08.22 10:00 - 13:00 Uhr
10. Teilnehmer: Nur Clubmitglieder, entsprechend des QTTR-Wertes in den Klassen A bzw. B
11. Austragungssystem: Einzel: Vorrunde in Gruppen á 4 Teiln. - Jeder gegen Jeden;  
  
Platz 1 und 2 qualifizieren sich für die Endrunde!  
Platz 3 und 4 können an einer Trostrunde teilnehmen  
Endrunde und Doppelwettbewerbe: Einfaches k.o.-System;  
Gemischtes Doppel: Teilnehmer werden zusammengelost!  
Alle Wettbewerbe jeweils 3 Gewinnsätze !



12. Material: Bis zu 30 Tische
13. Schiedsgericht: wird bei Bedarf von drei unabhängigen Clubmitgliedern unter der Regie des VP Sport benannt
14. Meldungen: **Nur schriftlich oder per Mail an** Johannes Röh gemäß beiliegendem Meldebogen TERMIN: 30. Mai 2022
15. Siegerehrungen: Am Abschlussabend bzw. nach den Mixedendspielen
16. Übernachtungen: Landessportschule Blankenburg, Hotel Eberitzsche und Allianzhaus  
Bestellung nur mit Meldebogen zur 11. Hauptversammlung / 11. Clubmeisterschaften
17. Abschlussabend: Samstag 20. August 2022 20:00 Uhr Sportschule Bad Blankenburg
18. Ausflug: Fahrt zu den Porzellanwelten Leuchtenburg  
(Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr)  
Start ab Sportschule  
Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen / Maximal 50 Personen  
  
Besuch des Bauhausmuseums Weimar  
(nur für **Nicht-CLUB-Mitglieder**)  
Samstagmorgen 09:00 Uhr ab Sportschule  
Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
19. Kosten: Laut Anmeldung auf dem Meldebogen. Meldung verpflichtet zur Zahlung!
20. Sonstiges: Änderungen der Ausschreibung vorbehalten!

Arnd Heymann  
Vizepräsident  
DER CLUB





<p><b>DER CLUB – Deutsche Tischtennis - Senioren e.V.</b></p> <p><b>11. Hauptversammlung/ 11. Clubmeisterschaften</b></p>	<p><b>Bad Blankenburg</b></p> <p><b>19. - 21. 08. 2022</b></p>
---	--

Johannes Röh  
**DER CLUB – Geschäftsstelle -**  
 Guipavasring 14, 22885 Barsbüttel  
 E-Mail: [derclub@tischtennis-senioren.de](mailto:derclub@tischtennis-senioren.de)

**Meldeschluss: 30. Mai 2022**

## Meldebogen 11. Hauptversammlung / 11. Clubmeisterschaften 2022

Personalien

Name: ..... CLUB-Mitglieds-Nr.: .....  
 Vorname: ..... Herr  / Frau  bitte ankreuzen  
 Telefon: ..... E-Mail: .....  
 Verein: ..... Verband: ..... Q-TTR: (15.Dez 2021) .....  
 Begleitperson: ..... Mitglieds-Nr.: ..... ( ) kein Mitglied

CLUB – Meisterschaften (für jeden Teilnehmer ist ein eigener Meldebogen auszufüllen / siehe Homepage)

Turnierklasse: A  B  Doppelpartner: ..... Am Mixed (Large Ball) nehme ich teil: Ja  Nein   
 (siehe Ausschreibung/bitte ankreuzen) bitte zulosen  / kein Doppel  bitte ankreuzen

Übernachtung / Preise

Übernachtung von Fr - So 19. - 21.08.2022 / Sportschule Bad Blankenburg  
 Oder Hotel jeweils incl. Frühstück

Sportschule/ Allianzhaus	Einzelzimmer Zweibett-Zimmer Dreibett-Zimmer	(2 Nächte) p. P. (2 Nächte) p. P. (2 Nächte)	110,00 € 80,00 € 80,00 €	..... € ..... € ..... €
-----------------------------	--	--	--------------------------------	-------------------------------

Zusätzliche Übernachtung von Do/Fr. 18./19.08.2022

Sportschule EZ = 55,- / 2Bett = 40,- / 3Bett = 40,- € p. P. .... €

Mehrbett-Zimmer zusammen mit:..... / .....

<b>Verpflegung</b> in der Sportschule	<b>Do 18.08</b>	<b>Fr 19.08</b>	<b>So 21.08</b>
<b>Sa Mittag:</b> Für Clubmitglieder Imbiss nach HV	<b>Abend</b>	<b>Abend</b>	<b>Mittag</b>
Bitte Anzahl eintragen	[ ] je 10,00 € [ ] je 10,00 € [ ] je 10,00 € =		
<b>CLUB – Abend am Samstag</b> incl. kalt/warmen Büffet Eigenanteil		p. P. 25,00 €	..... €
<b>Geführte Tour</b> (Porzellanwelten Leuchtenburg)		p. P. 25,00 €	..... €

Start ab Landessportschule, Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr  
 Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

**Nur für Nicht-CLUB-Mitglieder:**

Besuch Bauhausmuseum, Weimar  
 Samstagmorgen 09:00 Uhr ab Landessportschule  
 Kann bei Bedarf angeboten werden, bitte ankreuzen

Gesamtbetrag : ..... €



Gesamtbetrag bitte spätestens 14 Tage nach Anmeldung spesenfrei  
 überweisen an:  
**DER CLUB**

**Code: Bad Blankenburg und Name der/des Teilnehmer/s**

**IBAN: DE11 8409 4754 0000 0126 61 BIC: GENODEF1SAL**

Ort / Datum

Unterschrift



# Datenschutzinformationen

**Mit Deiner Anmeldung zur Teilnahme an der Hauptversammlung den Club-Meisterschaften stellst Du uns im Anmeldeformular personenbezogene Daten zur Verfügung, welche wir im Rahmen und zur Erfüllung unserer Vereinszwecke erheben und verarbeiten. Die Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass wir Sie zum Zeitpunkt der Erhebung der Daten über Art und Umfang der Verarbeitung und zu Deinen Rechten informieren. Diese Informationen stellen wir Dir gem. Art.13, 14 DS-GVO zur Verfügung. Du kannst dies jederzeit auf unserer Internetseite nachlesen unter: [www.tischtennis-senioren.de](http://www.tischtennis-senioren.de)**

**Mit Deiner Anmeldung, ist die Einwilligung für die Veröffentlichung von Foto und Filmaufnahmen im Internet und den sozialen Medien verbunden.**

**Trotz ausreichender technischer Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes ist bei einer Veröffentlichung von personenbezogenen Daten (z.B. Bilder) im Internet ein umfassender Datenschutz nicht garantiert. Mit Ihrer Einwilligung erklärst Du, dass Dir die damit verbundenen Risiken für eine eventuelle Persönlichkeitsrechtsverletzung bewusst sind, insbesondere, dass personenbezogene Daten durch Veröffentlichung im Internet auch in Staaten abrufbar sind, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen und dass die Vertraulichkeit, die Integrität (Unverletzlichkeit), die Authentizität (Echtheit) und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten nicht garantiert ist. Du kannst die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.**

**Da die Einwilligung freiwillig erfolgt, haben Nichterteilung und Widerruf keinerlei Auswirkungen auf ein Teilnahmerecht an der Veranstaltung.**

**Tischtennis Senioren-EM 2022 Rimini/Italien:**

# Ein Rekord ist geplant

**Seit den 1960er Jahren ist Rimini ein beliebter Badeort für deutsche Touristen. Jetzt ist die Stadt Austragungsort der kommenden Senioren-Europameisterschaft. Hier will der italienische Tischtennisverband einen neuen Teilnehmerrekord aufstellen.**

Das Motto des italienischen Tischtennisverbands der FITET lautet:

„Wir wollten unbedingt die Organisation der Meisterschaften im Jahr 2022 erreichen, um leidenschaftlichen Spielern aus ganz Europa zu ermöglichen, eine denkwürdige Ausgabe des EVC zu erleben, die von dem Wunsch geprägt ist, nach zwei Jahren pandemiebedingter Unterbrechung wieder gemeinsam Tischtennis zu spielen sowie ein Klima des Teilens und des Spaßes.

Wir möchten, dass Sie eine Meisterschaft mit Rekordzahlen in einer wunderschönen, technologisch fortschrittlichen Anlage und in einer Stadt erleben, die als Heimat des Tourismus, des Meeres, des Urlaubs und der Unterhaltung in Italien gilt!!“

## **Teilnahmebedingungen**

Für die Senioren-Europameisterschaft können sich alle Spielerinnen und Spieler über 40 Jahre und alle, die im Jahr 2022 40 Jahre alt werden (geboren nach 1982) anmelden.



*Rimini, Augustustor Foto von L. Fabbrini*

Jeder Spieler muss in seiner eigenen Altersklasse teilnehmen. Ausnahmen werden für Doppelpaare gemacht, bei denen Spieler möglicherweise nicht derselben Alterskategorie angehören. In solchen Fällen tritt das Paar in der Altersklasse des jüngsten Spielers an.

Das entsprechende Anmeldeformular findet Ihr als PDF-Version auf unserer Homepage: [www.tischtennis-senioren.de](http://www.tischtennis-senioren.de).



## **Titel werden für die folgenden Alterskategorien vergeben:**

- 40-44 Jahre (geboren zwischen 1982 und 1978)
- 45-49 Jahre (geboren zwischen 1977 und 1973)
- 50-54 Jahre (geboren zwischen 1972 und 1968)
- 55-59 Jahre (geboren zwischen 1967 und 1963)
- 60-64 Jahre (geboren zwischen 1962 und 1958)
- 65-69 Jahre (geboren zwischen 1957 und 1953)
- 70-74 Jahre (geboren zwischen 1952 und 1948)
- 75-79 Jahre (geboren zwischen 1947 und 1943)
- 80-84 Jahre alt (geboren zwischen 1942 und 1938)
- 85-89 Jahre alt (geboren zwischen 1937 und 1933)
- Über 90 (geboren bis 1932)

## **Vorläufiges Programm (Stand 27.09.2021)**

Samstag, 25. Juni	AKKREDITIERUNG	12:00 – 20:00 Uhr
Sonntag, 26. Juni	AKKREDITIERUNG	10:00 – 22:00 Uhr
	TRAINING	10:00 – 18:00 Uhr
	ERÖFFNUNGSFEIER	18:00 – 19:00 Uhr
Montag, 27. Juni	AKKREDITIERUNG	08:00 – 20:00 Uhr
	EINZELQUALIFIKATIONEN	09:00 – 19:00 Uhr
	NACHAKKREDITIERUNG (berechtigt nur zur Teilnahme am Einzel und nicht am Doppel)	08:00 – 20:00 Uhr
Dienstag, 28. Juni	EINZELQUALIFIKATION MÄNNER	09:00 – 11:30 Uhr
	DOPPELQUALIFIKATION, alle Kategorien	11:30 – 19:00 Uhr
	NACHAKKREDITIERUNG (berechtigt nur zur Teilnahme am Einzel und nicht am Doppel)	08:00 – 09:00 Uhr
Mittwoch, 29. Juni	FREIER TAG	
	TRAINING	10:00 – 16:00 Uhr
	GALA DINNER (Grand Hotel)	20:00 – 23:00 Uhr
Donnerstag, 30. Juni	SPIELPLAN EINZEL (Meisterschaft, Trostrunde)	09:00 – 21:00 Uhr
Freitag, 1. Juli	SPIELPLAN DOPPEL (Meisterschaft, Trostrunde)	10:00 – 17:00 Uhr
	FAREWELL PARTY	20:00 – 24:00 Uhr
Samstag, 2. Juli	FINALE TROSTRUNDE (Einzel, Doppel)	09:00 – 10:30 Uhr
	HALBFINALE MEISTERSCHAFT (Einzel, Doppel)	10:30 – 13:00 Uhr
	ENDSPIELE MEISTERSCHAFT (Doppel)	13:30 – 14:30 Uhr
	SIEGEREHRUNGEN für DOPPEL	14:30 Uhr
	ENDSPIELE MEISTERSCHAFT (Einzel)	15:30 – 16:30 Uhr
	SIEGEREHRUNGEN für EINZEL	16:30 Uhr

Der Präsident des italienischen Tischtennisverbandes sagt in seinem Grußwort:

„Ich bin mir sicher, dass wir auf dem Messengelände Rimini eine Woche hochrangigen Leistungssports erleben werden, aber auch viele Momente der Freundschaft und der Gemeinsamkeit. Wir arbeiten mit aller Kraft daran, dass Rimini als Rekordveranstaltung unter den EVCs in die Geschichte eingeht. Die fantastische Anlage, in der die Meisterschaften stattfinden werden, fasst bis zu 5.000 europäische Spieler, die so nach der durch die Pandemie erzwungenen Pause die Möglichkeit haben, wieder an Wettkämpfen teilzunehmen.

### **Startgebühren wurden wieder erhöht**

Nach Bekanntgabe des neuen Ausrichters und den verantwortlichen Ansprechpartnern für die EVC 2022 haben wir Verhandlungen aufgenommen, um wie gewohnt eine Vereinbarung für unsere Mitglieder von DER CLUB zu erreichen. Wie schon zur Weltmeisterschaft in Bordeaux (abgesagt) konnten wir auch diesmal nur einen minimalen Erfolg erzielen, denn der Veranstalter ist der festen Überzeugung,

dass sehr viele Teilnehmer/-innen und Begleitpersonen, wie oben zu lesen, den Weg nach Rimini finden werden.

Die Ausrichter haben wohl erkannt, dass nicht nur die deutschen Seniorinnen und Senioren fast jede Höhe der Startgebühren bezahlen, egal welche Leistungen dahinterstehen. In Rimini haben wir mit die höchsten Startgebühren (185,00 € nur bis zum 31.12.2021, danach steigend) für eine TT Senioren-Europameisterschaft. Für die Begleitpersonen ist eine Gebühr von 65,00 € vorgesehen, obwohl durch sie kaum Aufwendungen/Kosten anfallen.

Aber es sind ja nicht nur die Startgebühren welche ständig steigen. Auch die Preise für Unterkunft und Verpflegung werden zu den Meisterschaften angehoben. All diese finanziellen Umstände lassen den Schluss zu, dass von den Teilnehmern/-innen „viel zu holen“ ist. Diesen Weg halte ich persönlich nicht für richtig. Solltet ihr zu dieser Thematik ebenfalls eine Meinung oder einen Lösungsvorschlag haben, teilt ihn bitte uns (DER CLUB) mit, denn nur gemeinsam hätten wir eine Möglichkeit, dies zu verändern bzw. zu verbessern.





## 8. Internationale Tischtennis Mannschaftsmeisterschaften in Albena:

# Anmeldungen haben Bestand

Die 8. Internationalen Tischtennis Mannschaftsmeisterschaften für Seniorenvereinigungen sollten im August 2021 im bulgarischen Albena stattfinden und mussten aus pandemischen Gründen abgesagt werden. Nun sollen diese Meisterschaften im kommenden Jahr von 25.08. bis 28.08.2022 stattfinden.

Club-Mitglieder, die sich bereits für diesen Mannschaftsmeisterschaften ge-

meldet haben, müssen sich nicht erneut anmelden. Alle Spieler, die sich hierzu angemeldet haben werden telefonisch oder per E-Mail angefragt, ob sie am neuen Termin teilnehmen möchten.

Wer noch teilnehmen möchte, kann sich selbstverständlich bewerben  
Alle weiteren Informationen dazu finden ihr akutell auf unserer Homepage unter: [www.tischtennis-senioren.de](http://www.tischtennis-senioren.de)

## DER CLUB: Infos

Liebe Club-Mitglieder,

**immer wieder kommt es zu Veränderungen der Adressen oder der Kontoverbindung. Eure aktuellen Angaben erleichtern die Zusendung von Club-Mitteilungen, Präsenten etc. und führen nicht zu unnötigen Portokosten, kostspieligen Umtausch-Aktionen oder anderen zeit-aufwendigen Recherchen. Bitte teilt Eure Änderungen am besten umgehend unserer Geschäftsstelle mit:**

**Johannes Röh, Guipavasring 14, 22884 Barsbüttel**

**Telefon 040 / 6 70 39 59**

**E-Mail: [DERCLUB@tischtennis-senioren.de](mailto:DERCLUB@tischtennis-senioren.de)**

**Redaktionsschluss für die nächste Club-Mitteilung ist der 31. März 2022**



**Deutschland-Pokal 60+:**

# Eine gelungene Veranstaltung

**Endlich wieder eine positive Nachricht auf nationaler Ebene: Der Deutschlandpokal 60+ wurde am 2. und 3. Oktober in Barleben in Sachsen Anhalt ausgetragen.**

Nach der langen „Corona-Pause“ trafen sich zwölf Senioren- und elf Seniorinnenmannschaften beim TTV Barleben 09 um Sieger und Platzierte zu ermitteln. Diese hohe Anzahl an Seniorenmannschaften zeigt, dass dieser Deutschlandpokal 60+ ein fester Bestandteil im Senioren-Wettkampfkalendar ist und bleiben soll. Schade war nur, dass einige Landesverbände bzw. ihre Seniorenvertreter die Senioren/-innen nicht rechtzeitig oder gar nicht über die Durchführung des Deutschlandpokals 60+ informiert haben. Die Beteiligung wäre vermutlich noch höher gewesen, denn beim Deutschlandpokal 60+ können Spielerinnen und Spieler aller Altersklassen ab 60 gemeldet werden, um eine „Landesauswahl“ zu bilden. Auch wenn die spielerisch besten Spielerinnen und Spieler nicht immer teilnehmen können, die jeweiligen Vertretungen werden mit Sicherheit ihr Bestes geben. Zur und für die Förderung des Tischtennis-Seniorensports ist diese Veranstaltung sehr gut geeignet.

Bei den Seniorinnen setzte sich in einem spannenden Finale der Tischtennis



*Die Damen des TTBW*

Verband Baden-Württemberg gegen den Westdeutschen Tischtennisverband mit 4:3 durch.

Bei den Senioren gab es ebenfalls im Finale sehr spannende Spiele. Hier konnte der Westdeutsche Tischtennisverband einen 4:2-Finalsieg gegen den Hessischen Tischtennisverband erreichen.

Durch den Erfolg bei den Senioren und Platz zwei bei den Seniorinnen ging die Gesamtwertung des Deutschlandpokals 60+ ebenfalls an den Westdeutschen Tischtennisverband.

Seniorinnen  
1. Platz TTBW  
2. Platz WTTV  
3. Platz TTSH

Senioren:  
1. Platz WTTV  
2. Platz HETTV  
3. Platz TTBW



# **Mitglieder werben Mitglieder**



## Attraktive Gutscheine für Hotelübernachtungen und Reisen

Unser nächster Wettbewerb „Mitglieder werben Mitglieder“ ist gestartet.

Jedes Clubmitglied (ausgenommen Präsidiumsmitglieder) kann wieder im Zeitraum vom 1. Juli 2020 bis zum 30. Juni 2022 Mitglieder werben.

Das Mitglied mit den meisten Werbungen erhält den Hauptpreis. Der Hauptgewinn wird – wie schon bei den vergangenen Wettbewerben – ein Reisegutschein im Wert von 400 Euro von unserem Sponsor Scharff-Reisen sein.

Weitere wertvolle Sachpreise warten dann auf die folgenden Plätze.

Kündigt ein neues Mitglied während des Wettbewerbszeitraums, so führt dieses zur Streichung aus der Liste der Neumitglieder.

Der vollständig ausgefüllte Aufnahmeantrag ist an die Geschäftsstelle:

Johannes Röh, Guipavasring 14, 22885 Barsbüttel, zu senden.  
E-Mail: [derclub@tischtennis-senioren.de](mailto:derclub@tischtennis-senioren.de)

Die Gewinner erhalten ihre Preise beim Club-Abend 2022.



**Antrag auf Mitgliedschaft in DER CLUB - Deutsche Tischtennis-Senioren e.V.**  
(weiterführend DER CLUB genannt)

Homepage: [www.tischtennis-senioren.de](http://www.tischtennis-senioren.de)

**DER CLUB**  
**DEUTSCHE TISCHTENNIS  
SENIOREN E.V.**

Ich möchte ab: \_\_\_\_\_ Clubmitglied werden. (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Heimverein: \_\_\_\_\_ Verband: \_\_\_\_\_

Trikotgröße (XS – 4XL) \_\_\_\_\_ Werber: \_\_\_\_\_

Trainingsanzuggröße ( S – XXXL ) \_\_\_\_\_

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung und Beitragsbemessung von DER CLUB an und erteile dem Verein untenstehend meine Einzugsermächtigung für den fälligen Beitrag:

Monatsbeitrag für Mitglieder € 3,00 / Jahresbeitrag € 36,00,

Monatsbeitrag für Ehe-/Lebenspartner in gemeinsamer Wohnung € 4,50 / Jahresbeitrag € 54,00.

Einwilligung in die Datennutzung zu nachfolgenden Zwecken. Sind Sie mit den folgenden Nutzungszwecken einverstanden, kreuzen Sie diese bitte entsprechend an.

- An JOOLA werden Club-Nr., Name, Postanschrift und Trikotgröße übermittelt Ja  /Nein

Bei "Nein" ist keine Zustellung der CLUB-Mitteilung möglich!

- An SCHARFF-Reisen werden Club-Nr., Name und Postanschrift Ja  /Nein

Bei "Nein" sind keine Reiseangebote zu Seniorenveranstaltungen, wie EM und WM und keine Rabatte möglich!

- Veröffentlichung von Ergebnislisten und meines Fotos in den Club-Mitteilungen Ja  /Nein

(z.B. bei Siegerehrungen/Mannschaftsphotos)

- Glückwünsche zum Geburtstag „runder“, ab 85 jährlich in der Club-Mitteilungen Ja  /Nein

Weitergabe von anderen Daten oder an andere Empfänger erfolgt nicht!

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angaben von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und das erteilte Einverständnis mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen (per Post, E-Mail, Fax).



Ort/Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**DER CLUB - Deutsche Tischtennis-Senioren e. V.**      **Guipavasring 14, 22885 Barsbüttel**  
Geschäftsstelle

SEPA-Lastschrift-Mandat      Gläubiger-ID: DE94ZZZ00000180734  
 Die Mandatsreferenz entspricht der Mitgliedsnummer und wird separat mitgeteilt.

Ich ermächtige den DER CLUB den Beitrag jährlich von meinem Girokonto einzuziehen.  
 Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom DER CLUB gezogenen Lastschrift einzulösen.  
 Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.  
 Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Kreditinstitut: \_\_\_\_\_ Kontoinhaber: \_\_\_\_\_  
(sofern abweichend vom Zahlungspflichtigen)

Ort/Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Das ausgefüllte Formular senden an:      **Geschäftsstelle**  
 Johannes Röh      Guipavasring 14, 22885 Barsbüttel  
 E-Mail: derclub@tischtennis-senioren.de

# JOOLA®

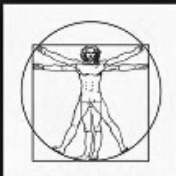


## SCHARFF

tischtennisreisen.com

**Reisen für den besonderen Geschmack**

Jacobstraße 19 in 54662 Speicher  
Tel. 06562/9699-0 / Fax - 06562/8881  
e-Mail: [info@scharff-reisen.de](mailto:info@scharff-reisen.de)  
**DER CLUB** – Reisevertragspartner



Leonardo

Hotel Weimar

**Sowie weitere  
Sachpreise**



**Technisches Regelwerk für Tischtennis** (Quelle: DTTB)

# Ein kurzer Überblick

**Immer wieder gibt es Änderungen im Regelwerk. Deshalb hier ein kurzer Überblick, was wichtig ist.**

## 1. Der Tisch

**1.1** Die Tischoberfläche, auch Spielfläche genannt, ist rechteckig, 2,74 m lang sowie 1,525 m breit. Sie ist horizontal und eben und befindet sich 76 cm über dem Boden.

**1.2** Spielfläche beinhaltet nicht die Außenseiten der Tischoberfläche.

**1.3** Die Spielfläche kann aus beliebigem Material bestehen und muss so beschaffen sein, dass ein aus 30 cm Höhe herabfallender Standardball etwa 23 cm hoch abspringt.

**1.4** Spielfläche ist gleichmäßig dunkelfarbig und matt, mit einer 2 cm breiten weißen Seitenlinie entlang der 2,74 m langen Kanten sowie einer 2 cm breiten Grundlinie entlang der 1,525 m langen Kanten.

**1.5** Die Spielfläche ist durch ein parallel zu den Grundlinien senkrecht gespanntes Netz in zwei gleichgroße Spielfelder unterteilt. Die jeweiligen Spielfelder müssen in ihrer gesamten Fläche durchgehend sein.

**1.6** Für Doppelspiele ist jedes Spielfeld durch eine parallel zu den Seitenlinienverlaufende weiße, 3 mm breite Mittellinie in zwei gleichgroße Spielfeldhälften unterteilt. Die Mittellinie ist Teil der rechten Spielfeldhälfte.

## 2. Die Netzgarnitur

**2.1** Die Netzgarnitur besteht aus dem Netz, seiner Aufhängung und den Pfosten sowie den Zwingen, mit denen sie am Tisch befestigt sind.

**2.2** Das Netz hängt an einer Schnur, deren Enden in einer Höhe von 15,25 cm an senkrechten Pfosten befestigt sind. Die Außenseiten der Pfosten sind 15,25 cm von der Seitenlinie entfernt.

**2.3** Die Netzoberkante hat in ihrer gesamten Länge einen Abstand von 15,25 cm von der Spielfläche.

**2.4** Die Netzunterkante befindet sich in ihrer gesamten Länge so nahe wie möglich an der Spielfläche; die Netzen sind in ihrer gesamten Länge an den Pfosten angebracht.

## 3. Der Ball

**3.1** Der Ball ist kugelförmig und hat einen Durchmesser von 40 mm.

**3.2** Der Ball wiegt 2,7 g.

**3.3** Der Ball besteht aus Plastik. Er ist matt und entweder weiß oder orange.

## 4. Der Schläger

**4.1** Größe, Form und Gewicht des Schlägers sind beliebig, das Schlägerblatt jedoch ist eben und unbiegsam.

**4.2** Das Schlägerblatt besteht in seiner Dicke zu mindestens 85% aus natürlichem Holz. Eine Klebstoffschicht innerhalb des Blattes kann mit Fasermaterial wie Carbonfaser, Glasfaser oder Presspapier verstärkt sein, darf jedoch nicht dicker sein als 0,35 mm oder mehr als 7,5% der Gesamtdicke ausmachen; ausschlaggebend ist der geringere Wert.

**4.3** Eine Seite des Schlägerblatts, mit der der Ball geschlagen wird, ist entweder mit einfachem Noppengummi (Noppen außen mit einer Gesamtdicke einschließlich Kleb-

stoff von maximal 2,0 mm) oder Sandwich-Gummi (Noppen innen oder außen mit einer Gesamtdicke einschließlich Klebstoff von maximal 4,0 mm) bedeckt.

**4.3.1** Einfaches Noppengummi besteht aus einer einzelnen Schicht nicht zellartigen, natürlichen oder synthetischen Gummis mit Noppen, die sich in einer Dichte von mind. 10 und max. 30 pro cm<sup>2</sup> gleichmäßig auf seiner Oberfläche verteilen.

**4.3.2** Sandwich-Gummi besteht aus einer einzelnen Schicht Zellgummi, die außen mit einer einzelnen Schicht aus einfachem Noppengummi bedeckt ist; die Dicke des Noppengummis beträgt max. 2,0 mm.

**4.4** Das Belagmaterial bedeckt das Schlägerblatt vollständig und steht nicht darüber hinaus. Nur der dem Griff am nächsten liegenden Teil des Schlägerblatts, der von den Fingern erfasst wird, darf unbedeckt bleiben oder mit beliebigem Material bedeckt sein.

**4.5** Das Schlägerblatt, jede Schicht innerhalb des Schlägerblatts und jede Schicht des Belagmaterials oder Klebstoffs auf einer zum Schlagen des Balls genutzten Seite ist durchgehend und gleichmäßig dick.

**4.6.** Die Oberfläche des Belagmaterials oder die Oberfläche des Schlägerblatts selbst, wenn dieses unbedeckt bleibt, ist matt; eine Seite ist hellrot, die andere ist schwarz. (Nach Olympia 2020 in Tokio: Die Oberfläche des Belagmaterials oder die Oberfläche des Schlägerblatts selbst, wenn dieses unbedeckt bleibt, ist matt. Eine Seite ist schwarz, die andere kann eine beliebige helleuchtende Farbe aufweisen, die sich jedoch deutlich von der in 3.3 definierten Farbe des verwendeten Balles unterscheiden muss.) Ab dem 1. Oktober 2021 dürfen grüne, blaue, pinke und violette Beläge eingesetzt werden.

Beim virtuellen Treffen des ‚Boards of Directors‘ der ITTF wurde beschlossen, dass man sich auf die normalerweise ‚rote Seite‘ des Schlägers künftig auch blaue, grüne, pinke und violette Beläge kleben darf. Die andere Seite bleibt obligatorisch schwarz.

**4.7** Das Belagmaterial darf vor der Benutzung weder physikalisch noch chemisch oder anderweitig behandelt werden.

**4.7.1** Geringfügige Abweichungen bei der Durchgängigkeit der Belagoberfläche oder der gleichmäßigen Farbgebung, die auf versehentliche Beschädigungen oder Abnutzung zurückzuführen sind, können zugelassen werden, sofern sie die Eigenschaften der Belagoberfläche nicht merklich verändern.

**4.8.** Vor Beginn eines Spiels und immer dann, wenn während des Spiels der Schläger gewechselt wird, zeigt der Spieler seinem Gegner und dem Schiedsrichter den Schläger, mit dem er weiterspielen wird, und lässt zu, dass diese den Schläger genauer anschauen.

## 5. Definitionen

**5.1** Ein Ballwechsel ist die Zeit, während der sich der Ball im Spiel befindet.

**5.2.** Der Ball befindet sich von dem Moment an im Spiel, an dem er, kurz bevor er im Aufschlag absichtlich hochgeworfen wird, auf dem Handteller der freien Hand ruht, bis zu dem Zeitpunkt, an dem einer der Spieler einen Punkt erzielt oder der Ballwechsel als Let entschieden wird.

**5.3** Ein Let ist ein Ballwechsel, dessen Ausgang nicht gewertet wird.

**5.4** Ein Punkt ist ein Ballwechsel, dessen Ausgang gewertet wird.

**5.5** Schlaghand ist die Hand, die den Schläger hält.



**5.6** Die freie Hand ist die Hand, die nicht den Schläger hält; der freie Arm ist der Arm der freien Hand.

**5.7** Ein Spieler schlägt den Ball, wenn er ihn im Spiel entweder mit dem in der Hand gehaltenen Schläger oder mit der Schlaghand unterhalb des Handgelenks berührt.

**5.8** Ein Spieler hält den Ball auf, wenn er selbst oder etwas, das er an oder bei sich trägt, den Ball im Spiel berührt, wenn dieser sich über der Spielfläche befindet oder auf die Spielfläche zufliegt, nachdem er vom Gegner geschlagen wurde und das Spielfeld des Spielers noch nicht berührt hat.

**5.9** Der Aufschläger ist der Spieler, der den Ball in einem Ballwechsel zuerst schlagen soll.

**5.10** Der Rückschläger ist der Spieler, der den Ball in einem Ballwechsel als zweiter schlagen soll.

**5.11** Der Schiedsrichter ist die Person, die mit der Leitung des Spiels beauftragt ist.

**5.12** Der Schiedsrichter-Assistent ist die Person, die beauftragt ist, den Schiedsrichter mit gewissen Entscheidungen zu unterstützen.

**5.13** Das, was der Spieler an oder bei sich trägt, umfasst mit Ausnahme des Balles alles, was er zu Beginn des Ballwechsels an oder bei sich trug.

**5.14** Die Grundlinie erstreckt sich unbegrenzt in beide Richtungen.

## **6. Der Aufschlag**

**6.1** Zu Beginn des Aufschlags ruht der Ball frei auf dem Handteller der unbewegten freien Hand des Aufschlägers.

**6.2** Der Aufschläger wirft dann den Ball, ohne ihm Effet zu verleihen, beinahe senkrecht so hoch, dass dieser nach dem Verlassen des Handtellers der freien Hand

mindestens 16 cm aufsteigt und ohne etwas zu berühren wieder hinabfällt, ehe er geschlagen wird.

**6.3** Während der Ball fällt, schlägt ihn der Aufschläger so, dass er zuerst sein Spielfeld und direkt darauf das Spielfeld des Gegners berührt. Im Doppelspiel berührt der Ball zuerst die rechte Spielfeldhälfte des Aufschlägers und dann die rechte Spielfeldhälfte des Rückschlägers.

**6.4** Der Ball befindet sich vom Anfang des Aufschlags bis zu dem Moment, in dem er geschlagen wird, oberhalb des Spielflächenniveaus und hinter der Grundlinie des Aufschlägers; er wird für den Rückschläger weder durch den Aufschläger oder dessen Doppelpartner noch durch etwas, was diese an oder bei sich tragen, verdeckt.

**6.5** Sobald der Ball hochgeworfen wurde, werden der freie Arm und die freie Hand des Aufschlägers aus dem Raum zwischen Ball und Netz entfernt. Der Raum zwischen Ball und Netz ist bestimmt durch den Ball, das Netz und dessen unbegrenzte Ausdehnung nach oben.

**6.6** Es liegt in der Verantwortlichkeit des Spielers, den Aufschlag so auszuführen, dass Schiedsrichter oder Schiedsrichter-Assistent überzeugt sein können, dass er den Regeln entspricht; jeder der beiden kann entscheiden, dass ein Aufschlag regelwidrig ist.

**6.6.1** Wenn entweder der Schiedsrichter oder der Schiedsrichter-Assistent die regelgerechte Ausführung des Aufschlags anzweifelt, kann er beim ersten solchem Vorkommnis im Spiel das Spiel unterbrechen und den Aufschläger warnen; jeder weitere nicht eindeutig regelgerechte Aufschlag dieses Spielers oder seines Doppelpartners wird dann als regelwidrig bewertet.



**6.7** Der Schiedsrichter kann die Bestimmungen für einen regelgerechten Aufschlagausnahmsweise lockern, wenn er überzeugt ist, dass diese wegen einer körperlichen Beeinträchtigung nicht eingehalten werden können.

## **7. Der Rückschlag**

**7.1** Nach einem Aufschlag oder Rückschlag wird der Ball so geschlagen, dass er entweder direkt oder nach Berühren der Netzgarnitur das Spielfeld des Gegners berührt.

## **8. Schlagreihenfolge**

**8.1** Im Einzelspiel schlägt zuerst der Aufschläger auf, dann schlägt der Rückschläger zurück und danach schlagen Aufschläger und Rückschläger abwechselnd.

**8.2** Im Doppelspiel (Ausnahme siehe 8.3) schlägt zuerst der Aufschläger auf, dann schlägt der Rückschläger zurück, danach schlägt der Doppelpartner des Aufschlägers, dann schlägt der Doppelpartner des Rückschlägers, und danach wird die o.g. Reihenfolge fortgesetzt.

**8.3** Sitzt bei einem Doppelspiel mindestens ein Spieler eines Doppelpaares wegen einer körperlichen Beeinträchtigung im Rollstuhl, schlägt zuerst der Aufschläger auf, dann schlägt der Rückschläger zurück, dann aber dürfen die Spieler des körperlich beeinträchtigten Doppelpaares in beliebiger Reihenfolge schlagen.

## **9. Let**

**9.1** Ein Ballwechsel ist ein Let.

**9.1.1** wenn der Ball beim Aufschlag die Netzgarnitur berührt, vorausgesetzt, dass der Aufschlag ansonsten regelgerecht ist oder der Ball vom Rückschläger oder seinem Partner aufgehalten wird;

**9.1.2** wenn der Aufschlag erfolgt, obwohl der Rückschläger oder das rückschlagende Paar nicht bereit ist und keiner von beiden versucht, den Ball zu schlagen;

**9.1.3** wenn ein Aufschlag oder Rückschlag nicht ausgeführt oder eine andere Regel nicht eingehalten werden kann, weil eine Störung erfolgt, die nicht dem Einfluss des Spielers unterliegt;

**9.1.4** wenn das Spiel vom Schiedsrichter oder Schiedsrichter-Assistenten unterbrochen wird;

**9.1.5** wenn der Rückschläger wegen einer körperlichen Beeinträchtigung im Rollstuhl sitzt und der Ball beim Aufschlag, der ansonsten regelgerecht ist,

**9.1.5.1** in Richtung des Netzes zurückspringt, nachdem er das Spielfeld des Rückschlägers berührt hat;

**9.1.5.2** auf dem Spielfeld des Rückschlägers liegenbleibt;

**9.1.5.3** beim Einzelspiel das Spielfeld des Rückschlägers nach Berühren der Spielfläche über eine der Seitenlinien verlässt;

**9.2** Das Spiel kann unterbrochen werden,

**9.2.1** um einen Irrtum zu korrigieren,

**9.2.2** um die Wechselmethode anzuwenden,

**9.2.3** um einen Spieler oder Berater zu verwarnen,

**9.2.4** weil die Spielbedingungen auf eine Art gestört wurden, die sich auf das Ergebnis des Ballwechsels auswirken könnte.

## **10. Punkt**

**10.1** Sofern der Ballwechsel nicht als Let gewertet wird, erzielt ein Spieler einen Punkt,

**10.1.1** wenn sein Gegner keinen regelgerechten Aufschlag macht;

**10.1.2** wenn sein Gegner keinen regelgerechten Rückschlag macht;



**10.1.3** wenn nach einem Aufschlag oder Rückschlag der Ball etwas anderes als die Netzgarnitur berührt, bevor er vom Gegner geschlagen wird;

**10.1.4** wenn der vom Gegner geschlagene Ball sein Spielfeld oder seine Grundlinie überquert, ohne dass er sein Spielfeld berührt hat,

**10.1.5** wenn der vom Gegner geschlagene Ball durch das Netz oder zwischen Netz und Netzpfosten oder zwischen Netz und Spielfläche hindurchfliegt,

**10.1.6** wenn der Gegner den Ball aufhält,

**10.1.7** wenn der Gegner den Ball absichtlich zwei- oder mehrmals in Folge schlägt,

**10.1.8** wenn der Gegner den Ball mit einer Seite des Schlägerblatts schlägt, die nicht den Bestimmungen gemäß 4.3, 4.4 und 4.5 entspricht;

**10.1.9** wenn der Gegner oder etwas, das dieser an oder bei sich trägt, die Spielfläche bewegt;

**10.1.10** wenn der Gegner oder etwas, das dieser an oder bei sich trägt, die Netzgarnitur berührt;

**10.1.11** wenn die freie Hand des Gegners die Spielfläche berührt;

**10.1.12** wenn im Doppelspiel der Gegner den Ball außerhalb der durch Aufschläger und ersten Rückschläger festgelegten Schlagreihenfolge schlägt;

**10.1.13** nach den Bestimmungen der Wechselmethode (siehe 15.4);

**10.1.14** wenn beide Spieler oder Doppelpaare wegen einer körperlichen Beeinträchtigung im Rollstuhl sitzen und

**10.1.14.1** der Gegner beim Schlagen des Balles mit der Rückseite des Oberschenkels keinen minimalen Kontakt mehr zu Sitz oder Kissen hält;

**10.1.14.2** der Gegner vor dem Schlagen des Balles den Tisch mit einer beliebigen Hand berührt;

**10.1.14.3** die Fußstütze oder der Fuß des Gegners im Spiel den Boden berührt;

**10.1.15** wenn mindestens ein Spieler des gegnerischen Doppelpaares im Rollstuhl sitzt und irgendein Teil des Rollstuhls oder der Fuß eines stehenden Spielers die gedachte Verlängerung der Mittellinie überquert.

## 11. Satz

Der Spieler oder das Doppelpaar, das zuerst 11 Punkte erzielt, gewinnt einen Satz; es sei denn, beide Spieler oder Doppelpaare erzielen 10 Punkte, dann gewinnt der den Satz, das zuerst einen Vorsprung von 2 Punkten erzielt.

## 12. Spiel

Ein Spiel besteht aus beliebig vielen Gewinnsätzen.

## 13. Aufschlag, Rückschlag und Seite

**13.1** Das Recht, zwischen Aufschlag, Rückschlag und Seite zu wählen, wird durch das Los bestimmt; der Gewinner kann wählen, ob er zuerst aufschlägt oder zurückschlägt oder auf einer bestimmten Seite beginnen möchte.

**13.2** Hat sich ein Spieler oder Doppelpaar für Aufschlag, Rückschlag oder eine bestimmte Seite entschieden, hat der andere Spieler oder das Doppelpaar die Wahl zwischen dem übrigen.

**13.3** Nach jedem zweiten erzielten Punkt wird der Rückschläger oder das rückschlagende Paar zum Aufschläger oder aufschlagenden Paar, und so geht es weiter bis zum Ende des Satzes; es sei denn, beide Spieler oder Doppelpaare erzielen 10 Punkte oder die Wechselmethode tritt in Kraft, dann bleibt die Schlagreihenfolge gleich, doch jeder Spieler führt abwechselnd

selnd nur noch jeweils einen Aufschlag aus.

**13.4** In jedem Satz eines Doppelspiels bestimmt das Paar, das den ersten Aufschlag macht, welcher der beiden Spieler aufschlägt, und im ersten Satz eines Spiels bestimmt das Paar, das den ersten Rückschlag macht, welcher der beiden Spieler zurückschlägt; in jedem weiteren Satz des Spiels wird zunächst der Aufschläger bestimmt, und der Rückschläger ist der, der im vorangegangenen Satz auf diesen Spieler aufgeschlagen hat.

**13.5** Im Doppelspiel wird bei jedem Aufschlagwechsel der vorherige Rückschläger der nächste Aufschläger, und der Partner des vorherigen Aufschlägers wird der nächste Rückschläger.

**13.6** Der Spieler oder das Doppelpaar, das den ersten Aufschlag ausführt, wird im nächsten Satz des Spiels erster Rückschläger; im letzten möglichen Satz eines Doppelspiels ändert das Doppelpaar, das als nächstes zurückschlagen muss, seine Rückschlagreihenfolge, sobald eins der Doppelpaare 5 Punkte erzielt hat.

**13.7** Nach jedem Satz wechseln die Spieler die Seiten; im letzten möglichen Satz eines Spiels wechseln die Spieler oder Doppelpaare die Seiten, sobald ein Spieler oder Paar 5 Punkte erzielt hat.

#### **14. Irrtümer bei Aufschlag, Rückschlag und Seitenwechsel**

**14.1** Schlägt ein Spieler irrtümlich außerhalb der festgelegten Abfolge auf oder zurück, unterbricht der Schiedsrichter das Spiel in dem Moment, in dem der Fehler bemerkt wird, und setzt das Spiel nach der zu Beginn des Spiels festgelegten richtigen Abfolge fort; ein Doppelspiel wird nach der zum jeweiligen Satzbeginn vom

aufschlagenden Paar festgelegten Abfolge weitergeführt.

**14.2** Stehen die Spieler auf der falschen Seite, unterbricht der Schiedsrichter das Spiel in dem Moment, in dem der Fehler bemerkt wird, und lässt die Spieler die Seiten wechseln.

**14.3** In jedem Fall bleiben alle Punkte, die bis zum Bemerkten des Fehlers erzielt wurden, bestehen.

#### **15. Wechselmethode**

**15.1** Mit Ausnahme der Festlegung in 15.2 tritt die Wechselmethode in Kraft, wenn in einem Satz eine Spielzeit von 10 Minuten erreicht wurde oder zu einem beliebigen Zeitpunkt, wenn beide Spieler oder Doppelpaare dies wünschen.

**15.2** Die Wechselmethode tritt nicht in Kraft, wenn in einem Satz bereits 18 Punkte erzielt wurden.

**15.3** Ist der Ball beim Erreichen der Zeitgrenze im Spiel, unterbricht der Schiedsrichter das Spiel. Danach schlägt der Spieler auf, der in dem zuvor unterbrochenen Ballwechsel Aufschläger war. Ist der Ball beim Erreichen der Zeitgrenze nicht im Spiel, ist der Rückschläger des unmittelbar vorangegangenen Ballwechsels der nächste Aufschläger.

**15.4** Danach führt jeder Spieler bis zum Ende des Satzes abwechselnd nur noch einen Aufschlag aus. Sobald der Rückschläger oder das rückschlagende Paar 13 regelgerechte Rückschläge ausgeführt haben, erzielen sie einen Punkt.

**15.5** Das Inkrafttreten der Wechselmethode ändert die in 13.6 festgelegte Abfolge von Auf- und Rückschlag nicht.

**15.6** Die Wechselmethode wird sie bis zum Ende des Spiels beibehalten



*Unsere  
verstorbenen  
Clubmitglieder*

Die Mitglieder von DER CLUB – Deutsche Tischtennis-Senioren sprechen allen Hinterbliebenen auf diesem Wege ihre aufrichtige Anteilnahme aus.

Wir alle werden die Verstorbenen nicht vergessen und ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.



Nachruf  
**Ulrich  
Dochter-  
mann**

\* 11. 11. 1942  
† 06. 10. 2021

Nach schwerer Krankheit verstarb unser langjähriges Club-Mitglied Ulrich Dochtermann. Uli fand als 12-jähriger im Jugendhaus in Stuttgart-Ost zum Tischtennisport. Geprägt haben dürfte ihn auch die Begegnung mit Ausnahmespieler Rudi Piffli.

Im Laufe seiner langen Tischtennis-Karriere spielte Uli u.a. in den 70er-Jahren beim TTC Calw in der Bundesliga und zuletzt beim SV Salamander Kornwestheim. Seine erfolgreichste Zeit im Senioren-Tischtennis erlebte er beim TSV Musberg. Obwohl er unzählige Erfolge verbuchte, machte er nie viel Aufhebens darum. Ein wenig stolz war Uli aber doch auf seine beiden Deutschen Einzelmeister-Titel S60 im Jahr 2004 und 2005. Im Jahr 2004 gelang ihm sogar das „Triple“, damals wurde er Württembergischer, Süddeutscher und Deutscher Einzelmeister S60. Als 65-Jähriger wurde er 2008 mit Musberg Deutscher Senioren-Mannschaftsmeister S50. Seine letzten Titel holte sich der Abwehrkünstler 2018 mit der Württembergischen Mannschaftsmeisterschaft S70 mit Kornwestheim sowie als Baden-Württembergischer Einzelmeister S75.

Beliebt war Uli Dochtermann bei seinen Tischtenniskameraden durch seine ruhige Art, aber auch wegen seines trockenen Humors und seiner Fairness. Nicht ohne Grund wurden ihm mehrfach die Goldene Spielernadel des TTVWH und mehrere Fairnesspreise verliehen.



Nachruf  
Dieter  
Baues

\* 27. 07. 1935  
† 29. 05. 2021

Seine sportliche Heimat war die Tischtennisplatte, sein Heimatverein der TTC Blau-Weiß Veert, den er selbst 1951 mitbegründete und der seit der Fusion mit dem TTC Geldern 1968 TTC Blau-Weiß Geldern-Veert heißt. Mit weit über 60 Jahren war Dieter als Aktiver an der Platte und konnte auf bemerkenswerte Erfolge seines Sportlerlebens zurückblicken. In seinen besten Jahren mischte der trickreiche Strategie bei Post Mülheim und vor allem Preußen Krefeld einige Jahre in der Oberliga West mit, damals der höchsten Spielklasse im Tischtennisport. Sein größter persönlicher Triumph dürfte der Sieg über den Düsseldorfer Borussiaspieler H.W. Gäb gewesen sein, der wenig später deutscher Meister im Herren-Einzel wurde. Nach seiner Rückkehr zu seinem Stammverein spielte er viele Jahre erfolgreich in der Landes- und Bezirksliga. Zusammen betrachtet ist er in seiner Sportart sicherlich einer der größten Gelderner gewesen. Das Veerter Urgestein Baues, beruflich als Werbeleiter der Sparkasse Geldern ohnehin stadtbekannt, bewies auch nach Beendigung seiner aktiven Tischtennis-Laufbahn dem heimatlichen Club und dem Vorsitzenden Eugen Brück seine Treue. Nicht nur, dass er ehrenamtlich den „Verein der Freunde und Förderer des TTC BW Geldern-Veert“ betreute; solange es seine körperliche Verfassung bei seiner schweren Erkrankung zuließ, feierte er auch als Fan der 1. Mannschaft bei den Heimspielen mit.

Nachruf

Gertrud  
Pytlik

\* 17. 07. 1943  
† 28. 05. 2021

Nach längerer Krankheit ist Gertrud sanft eingeschlafen. Gertrud war keine aktive Spielerin. Ihr Engagement galt einzig ihrem Mann Hans, den sie bei Deutschen-, Europa- und Weltmeisterschaften und weiteren Turnieren intensiv betreute. Ein besonderer Höhepunkt war für beide die vom Club-Förderer Ludwig Benner bestens organisierten Weltmeisterschaften in Vancouver. Singen war eine weitere Leidenschaft, zumal wenn Hans seine Gertrud mit dem Akkordeon im Duett bei vielen Vereinsauftritten begleitete. Erholungswandern im niederbayerischen Wald und auch im näheren Schwarzwald zählte zu ihrem gemeinsamen Hobby.

Nachruf

Hans-  
Jürgen  
Schaeff

\* 07. 04. 1931  
† 15. 05. 2021

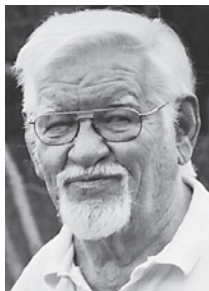
Hans-Jürgen verstarb im Alter von 90 Jahren. Mehr als 60 Jahre war er Mitglied seines Sportvereins und hatte maßgeblichen Anteil an der Entwicklung der Abteilung Tischtennis. Mehr als zehn Jahre leitete er die Abteilung. Einen Schwerpunkt seiner Arbeit sah er in der Nachwuchsarbeit. Sportlich aktiv war er fast bis zuletzt in der 1. Herrenmannschaft. Er nahm erfolgreich an Senioren-Europameisterschaften (Silbermedaille im Doppel) teil. Hans-Jürgen war wegen seines ruhigen und immer kameradschaftlichen Auftretens ein sehr geschätztes Vorbild.



Nachruf

## Hans-Peter Fix

\* 26. 09. 1954  
† 22. 05. 2021



Nachruf

## Horst Ziebarth

\* 08. 05. 1933  
† 27. 04. 2021

Das Tischtennispielen erlernte Hans-Peter im Alter von sechs Jahren in Ottenhausen und nach dem Umzug nach Karlsruhe bei der DJK-Rüppurr. Mit seinem Bruder Karl-Heinz und anderen wurden in der Jugend beachtliche Erfolge erzielt. Später führte sein Weg zum Polzeisportverein, wo er mit der 1. Mannschaft bis zur Badenliga aufstieg.

Seit Anfang der 2000er Jahre spielte Hans-Peter wieder bei der DJK bzw. der SG-Rüppurr und ließ sich in den letzten Jahren auch dafür begeistern, an den SeniorenEuropa- und Weltmeisterschaften teilzunehmen.

Das Zusammentreffen mit ehemaligen Sportkameraden und die Begegnung mit früheren Spitzenspielern, die gemütlichen Abende auf den Campingplätzen von Alicante oder Helsingborg waren nach Hans-Peters Geschmack.

Er begegnete den Menschen im großer Offenheit, ohne taktische Schnörkel. Dasselbe erwartete er auch von anderen Menschen. Wenn man auf diese Weise eine gemeinsame Ebene gefunden hatte, erwies sich Hans-Peter als wahrer Freund, auf dessen Hilfe man in jeder Hinsicht bauen konnte.

Neben seinen Aktivitäten als Tischtennispieler war er begeisterter Skifahrer, Tennis- und Fußballspieler.

Er gehörte seit 1962 der Sportgemeinschaft Böblingen an. Der gelernte Statiker übersiedelte Anfang der 1960er Jahre mit seiner Marlis von Berlin nach Böblingen.

Horst war nicht nur als zuverlässiger Mannschaftskamerad sportlich aktiv, sondern auch abseits des Tisches. Sei es bei der Gestaltung der Flyer zu den Bundesliga-Heimspielen der Damen, beim Instandhalten der Sportgeräte oder beim Organisieren vom jährlichen Weihnachtsskat.

Er kümmerte sich um die Kinder, wenn seine Frau zu Punktspielen beim VfL Sindelfingen unterwegs war, was zur damaligen Zeit eher unüblich war.

Horst war auch lange Zeit Mannschaftsführer des SVB-Seniorenteams. Er wurde mit der Vereinsehrennadel in Gold ausgezeichnet und im Jahr 2002 zum Ehrenmitglied der Sportvereinigung Böblingen e.V. ernannt.

# Internationaler Senioren-Turnierkalender 2022

Datum 2022	Ort	Veranstaltung	Meldeadresse
05.02. - 06.02.	Crawley/England	Vetts Southern Masters	tournaments@vetts.org.uk
11.02. - 13.02.	Aarhus/Dänemark	27 <sup>th</sup> Aarhus Veteran Open	linde@sport.dk
19.03. - 20.03.	Stockholm/Schweden	1st Stockholm Veteran Open	goran.aldvik@gmail.com
19.03. - 20.03.	Preston/England	Vetts North Western Masters	tournaments@vetts.org.uk
09.04. - 10.04.	Thornbury/England	Vetts Western Masters	tournaments@vetts.org.uk
14.05. - 15.05.	Langenselbold (HETTV)	22. DTTB-Senioren Mannschaftsmeisterschaften	Qualifikation erforderlich
04.06. - 06.06.	Völklingen	Senioren Einzelmeisterschaften	Qualifikation erforderlich
27.06. - 02.07.	Rimini/Italien	14th Senioren Europameisterschaften	www.evc2022.it www.tischtennis- senioren.de
18.08. - 21.08.	Bad Blankenburg	11. Hauptversammlung 11. Clubmeisterschaften	www.tischtennis- senioren.de
25.08. - 28.08.	Albena/Bulgarien	Internationale Mannschaftsme- isterschaften der Seniorenvereinigungen	www.tischtennis- senioren.de
<b>2023</b>			
15.01. - 21.01.	Muscat/Oman	20 <sup>th</sup> SeniorenWeltmeisterschaf- ften	
26.06. - 01.07.	Sandefjord/Norwegen	15 <sup>th</sup> SeniorenEuropameistersch- chaften	

Bitte beachtet, dass Terminänderungen jederzeit möglich sind. Informiert euch bitte vorab und rechtzeitig bei dem jeweiligen Veranstalter, ob und wann das Turnier stattfindet.

Das Redaktionsteam wünscht  
allen Clubmitgliedern ein  
friedvolles, besinnliches und  
auch fröhliches Weihnachtsfest  
und für das Jahr 2022  
viel Glück, Gesundheit und  
Erfolg.





	Name	Anschrift PLZ Ort	Telefon E-Mail
<b>Vorstand / Präsidium</b>			
Präsident	Kissmann Heidrun	Kleine Parower Straße 36 18435 Stralsund	0 38 31 - 49 12 37 derclub-praesident@tischtennis-senioren.de
Vizepräsident Finanzen	Kuchenbecker Kristin, Dr.	Ernst-Thälmann-Straße 3 07356 Bad Lobenstein	0152 - 57 49 46 31 derclub-finanzen@tischtennis-senioren.de
Vizepräsident Sport	Heymann Arnd	Kaufmännerstraße 11 99084 Erfurt	03 61 - 34 05 45 0 (d) derclub-sport@tischtennis-senioren.de
Vizepräsident Marketing	Graßkamp Wolfgang	Entenweide 21 41069 Mönchengladbach	0 21 61 - 59 12 85 derclub-marketing@tischtennis-senioren.de
Vizepräsident Offentl.-Arbeit	Baumann Daniela	Spitztanneweg 9 97084 Würzburg	09 31 - 66 12 50 derclub-redaktion@tischtennis-senioren.de
Geschäftsführer	Röh Johannes	Guipavasring 14 22685 Barsbüttel	0 40 - 6 70 39 59 derclub@tischtennis-senioren.de
<b>Vorstand (Ehrenmitglieder)</b>			
Ehrenpräsident	Steinkämper Konrad	Delpstraße 12 53123 Bonn	02 28 - 62 67 72 Konrad.Steinkaemper@t-online.de
Ehrenpräsident	Lehmann Klaus	Philipp-Melanchthon-Straße 1 03050 Cottbus	03 55 - 42 13 51 kalah@t-online.de
Ehrenmitglied	Lüderitz Werner	Nordstraße 31 06120 Halle / Saale	03 45 - 5 50 27 41 Luederitz-W@t-online.de
Ehrenmitglied	Blasberg Marianne	Stockkampstraße 56 40477 Düsseldorf	02 11 - 48 23 76 Marianne.Blasberg@t-online.de
Ehrenmitglied	Liczmanski Rolf	Waagenbachstraße 24 73765 Neuhausen a.d.F.	0 71 58 - 1 28 51 61 tischtennis-rolf@gmx.de
Ehrenmitglied	Abbel Richard	Walter-Ziess-Ring 72 61381 Friedrichsdorf	0 61 72 - 30 66 34 richard.abbel@t-online.de
<b>Vorstand (Beisitzer)</b>			
Baden	Deistung Joachim	Hohlohstraße 15 76307 Karlsbad	0 72 02 - 3 90 40 70 derclub-baden@tischtennis-senioren.de
Bayern	Scheller Jochen	Schlesierstraße 68 86916 Kaufering	0 81 91 - 74 71 derclub-bayern@tischtennis-senioren.de
Berlin	Günther Rainer	Am Speicher 4 10245 Berlin	0 30 - 3 92 56 53 derclub-berlin@tischtennis-senioren.de
Brandenburg	Reißner Karin	Thomas-Mann-Straße 5 03044 Cottbus	03 55 - 79 33 75 derclub-brandenburg@tischtennis-senioren.de
Bremen	Thies Gunda	Kirchhuchtinger Landstr. 204a 28259 Bremen	04 21 - 58 37 73 derclub-bremen@tischtennis-senioren.de
Hamburg	Zeyn Stephan	Nienhagener Straße 23 22147 Hamburg	0 173 - 9 96 01 24 derclub-hamburg@tischtennis-senioren.de
Hessen	Rücker Otmar	Gartenstraße 17 35428 Langgöns	0 64 47 - 92 28 16 derclub-hessen@tischtennis-senioren.de
Mecklenburg-Vorpommern	Höffer Hans-Peter	Kurt-Tucholsky-Straße 22 18059 Rostock	03 81 - 44 28 36
Niedersachsen	Schmitz Wolfgang	Dohnsen 30 29303 Bergen	0 50 51 - 68 00 derclub-niedersachsen@tischtennis-senioren.de
Nordrhein-Westfalen	Metzger Joachim	Zedernweg 14 40885 Ratingen	0 21 02 - 18 87 65 derclub-nrw2@tischtennis-senioren.de
Nordrhein-Westfalen	Schwesig Lothar	Cranachstraße 5 53844 Troisdorf	0 22 41 - 40 00 43 derclub-nrw@tischtennis-senioren.de
Pfalz	Bode Walter	Johanniskreuzer Straße 31 67661 Kaiserslautern	0 63 06 - 99 30 61 derclub-pfalz@tischtennis-senioren.de
Rheinland – Rheinhessen	Hilgert Gerd	Heiligkreuzer Straße 27 54295 Trier	06 51 - 3 55 19 derclub-rheinland@tischtennis-senioren.de
Saarland	Scherer Thomas	Höchstener Straße 6 66822 Lebach-Steinbach	0 68 88 - 5 76 99 derclub-saarland@tischtennis-senioren.de
Sachsen	Thomas Steffen	Polzenberg 13 01896 Pulsnitz	03 59 55 - 4 47 15 derclub-sachsen@tischtennis-senioren.de
Sachsen-Anhalt	Mehner Carola	Marienstraße 28 06618 Naumburg	0 34 45 - 70 08 98 derclub-sachsen-anhalt@tischtennis-senioren.de
Schleswig-Holstein	Bahrs Harald	Orchideenbogen 8 24963 Tarp	0 46 38 - 85 65 derclub-schleswig-holstein@tischtennis-senioren.de
Thüringen	Baumbach Kurt, Prof. Dr.	Rainer-Maria-Rilke-Straße 11 99425 Weimar	0 36 43 - 40 22 03 derclub-thueringen@tischtennis-senioren.de
Württemberg-Hohenzollern – Südbaden	Kamleitner Barbara	Hoher Weg 46/3 88048 Friedrichshafen/Klufern	0 75 44 - 48 72 derclub-bawue@tischtennis-senioren.de
Kassenprüfer	Münnemann Günter	Landweg 9a 59439 Holzwickede	0 33 01 - 24 75 muennemann@gmx.de
Kassenprüfer	Kober Cornelia	Holzbronner Straße 3 75365 Calw	0 70 51 - 75 51 Cornelia.Kober@t-online.de
Ersatzkassenprüfer	Seifert Karl-Heinz	Fischerkoppel 4 21481 Lauenburg	0 41 53 - 24 01 gkhseifert@t-online.de
Ersatzkassenprüfer	Wolff Achim	Scheidemannstraße 11 42781 Haan	0 21 29 - 34 28 30 achim.wolff.haan@arcor.de



# Der Vorstand

## Das Präsidium

### Präsident

Heidrun Kissmann

### Vizepräsident Finanzen

Dr. Kristin Kuchenbecker

### Vizepräsident Sport

Arnd Heymann

### Vizepräsident Marketing

Wolfgang Graßkamp

### Geschäftsführer

Johannes Röh

### Vizepräsidentin Öffentlichkeitsarbeit

Daniela Baumann

### Ehrenpräsidenten

Konrad Steinkämper  
Klaus Lehmann

### Ehrenmitglieder

Werner Lüderitz  
Marianne Blasberg  
Rolf Liczmanski  
Richard Abbel

## Die Beisitzer

### Baden

Joachim Deistung

### Bayern

Jochen Scheller

### Berlin

Rainer Günther

### Brandenburg

Karin Reißner

### Bremen

Gunda Thies

### Hamburg

Stephan Zeyn

### Hessen

Otmar Rucker

### Mecklenburg-Vorpommern

Hans-Peter Höffer

### Niedersachsen

Wolfgang Schmitz

### Pfalz

Walter Bode

### Rheinland/Rheinessen

Gerd Hilgert

### Saarland

Thomas Scherer

### Sachsen

Steffen Thomas

### Sachsen-Anhalt

Carola Mehner

### Schleswig-Holstein

Harald Bahrs

### Thüringen

Prof.Dr.Kurt Baumbach

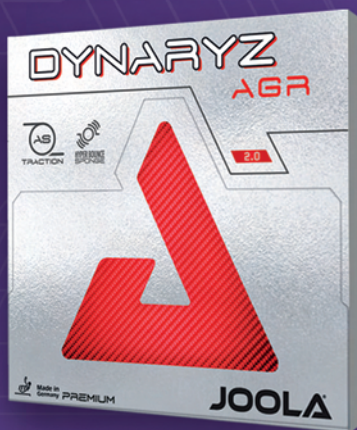
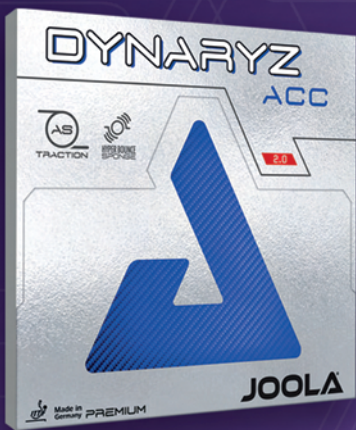
### Nordrhein-Westfalen

Joachim Metzger, Lothar Schwesig

### Württemberg-Hohenzollern/Südbaden

Barbara Kamleitner

# DYNAMIZE YOUR GAME.



# SANTORU SERIES



ERLEBE MAXIMALE  
**POWER**  
MIT DER SANTORU SERIE.